



**Benutzerhandbuch**

# HD Wireless Outdoor Cloud Camera

---

# Vorwort

D-Link behält sich das Recht vor, diese Veröffentlichung jederzeit nach Bedarf zu überarbeiten und inhaltliche Änderungen daran vorzunehmen, ohne jegliche Verpflichtung, Personen oder Organisationen von solchen Überarbeitungen oder Änderungen in Kenntnis zu setzen. Informationen in diesem Dokument sind möglicherweise im Zuge der Entwicklung und Anpassung unserer Dienste und Websites überholt und damit nicht mehr relevant. Die neuesten Informationen finden Sie auf der Website [www.mydlink.com](http://www.mydlink.com).

## Überarbeitungen des Handbuchs

Überarbeitung	Datum	Beschreibung
1,00	12. Dezember 2013	DCS-2330L Überarbeitung A1 mit Firmware-Version 1.00

## Marken

D-Link und das D-Link Logo sind Marken oder eingetragene Marken der D-Link Corporation oder ihrer Tochtergesellschaften in den Vereinigten Staaten von Amerika und/oder in anderen Ländern. Alle anderen in diesem Handbuch erwähnten Unternehmens- oder Produktnamen sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Unternehmen.

Copyright © 2014 D-Link Corporation.

Alle Rechte vorbehalten. Ohne vorherige ausdrückliche schriftliche Erlaubnis von D-Link Corporation darf die vorliegende Publikation weder als Ganzes noch auszugsweise vervielfältigt werden.

---

# Inhaltsverzeichnis

Produktübersicht .....	4	Live Video .....	24
Packungsinhalt .....	4	Setup .....	26
Einführung .....	5	Der Setup-Assistent .....	26
Systemanforderungen .....	5	Netzwerkeinrichtung .....	32
Funktionen und Leistungsmerkmale .....	6	Einrichtung des drahtlosen Netzes .....	35
Hardware-Überblick .....	7	Dynamischer DNS (DDNS) .....	36
Vorderseite .....	7	Bildeinrichtung .....	37
Rückseite: Extern .....	8	Audio und Video .....	39
Rückseite: Intern .....	9	Voreinstellung .....	41
Deckenplatte abnehmen .....	10	Bewegungserkennung .....	43
Ethernet-Kabel ersetzen .....	11	Uhrzeit und Datum .....	45
Deckenplatte wieder anbringen .....	12	Ereigniseinrichtung .....	46
Bodenplatte abnehmen .....	13	SD-Karte .....	54
Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen (die Rücksetztaste/der Rücksetzknopf) .....	13	Erweitert .....	55
SD-Speicherkarte installieren .....	14	ICR und IR: .....	55
Bodenplatte wieder anbringen .....	14	HTTPS .....	56
Installation .....	16	Zugriffsliste .....	57
Konfigurationsfreie Einrichtung .....	16	Verwaltung und Wartung .....	58
Assistent zur Installation der Kamera .....	19	Geräteverwaltung .....	58
Windows-Benutzer .....	19	System .....	59
Mac-Benutzer .....	20	Firmware-Upgrade .....	60
Manuelle Hardware-Installation .....	21	Status .....	61
mydlink .....	22	Geräteinfo .....	61
Konfiguration .....	23	Protokolle .....	62
Die Konfigurationsschnittstelle .....	23	Hilfe .....	63
		Technische Daten .....	64

# Produktübersicht

## Packungsinhalt



DCS-2330L HD Wireless Outdoor Cloud Camera



Ethernet-Kabel (CAT5)



Netzteil/Stromadapter (werkseitig angeschlossen)



CD-ROM mit Benutzerhandbuch und Software



Installationsanleitung

Sollte einer der oben aufgeführten Artikel fehlen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

**Hinweis:** Die Verwendung eines Netzteils mit einer anderen Spannung als in dem zum Lieferumfang gehörenden Netzteil führt zu Schäden. In diesem Falle erlischt der Garantieanspruch für dieses Produkt.

## Einführung

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf Ihrer DCS-2330L HD Wireless Outdoor Cloud Camera. Die DCS-2330L ist eine vielseitige und einzigartige Lösung für kleine Büros oder zuhause. Anders als eine Standard-Webcam bildet die DCS-2330L ein komplettes System mit einem eingebauten Hauptprozessor und einem Webserver, das Videobilder mit hoher Qualität zu Sicherheits- und Überwachungszwecken in Außenbereichen überträgt. Die DCS-2330L kann mittels Fernzugriff über Ihr lokales Netz von jedem PC/Notebook aus oder über das Internet mithilfe eines Webbrowsers gesteuert werden. Der einfache Installationsvorgang und die anschauliche webbasierte Oberfläche ermöglichen eine problemlose Integration in Ihr Ethernet/Fast Ethernet-Netzwerk oder 802.11n/g drahtloses Netz. Teil des Lieferumfangs der DCS-2330L sind darüber hinaus Bewegungserkennungs- und Fernüberwachungsfunktionen für eine umfassende und kosteneffektive Sicherheitslösung für Ihr Heim.

## Systemanforderungen

- Computer mit Microsoft Windows® 8/7/Vista/XP oder Mac mit OS X 10.6 oder höher
- PC mit 1,3 GHz oder höher und mindestens 128 MB RAM
- Internet Explorer 7, Firefox 12, Safari 4 oder Chrome 20 oder höher mit Java (installiert und aktiviert)
- Vorhandenes 10/100 Ethernet-basiertes Netzwerk oder 802.11g/n Drahtlosnetzwerk

# Funktionen und Leistungsmerkmale

## **Einfach zu verwenden**

Die DCS-2330L stellt ein unabhängiges System mit einem eingebauten Hauptprozessor dar, die keine spezielle Hardware oder Software erforderlich macht. Die DCS-2330L unterstützt ActiveX für den Internet Explorer und den Java-Modus für andere Browser wie Firefox®, und Safari®.

## **Unterstützt eine Vielzahl von Plattformen**

Unterstützt das TCP/IP-Netzwerkprotokoll, HTTP und andere verwandte Internetprotokolle. Die DCS-2330L kann aufgrund ihrer auf Standards basierenden Funktionen auch einfach in andere Internet/Intranet-Anwendungen integriert werden.

## **Web-Konfiguration**

Mit einem Standard-Webbrowser können Administratoren die Netzwerkkamera direkt von der eigenen Webseite über ein Intranet oder das Internet konfigurieren und verwalten. Dies bedeutet, dass Sie von jedem Standort in der Welt jederzeit Zugriff auf Ihre DCS-2330L haben.

## **Breite Anwendungspalette**

Mit den heutigen Hochgeschwindigkeits-Internetdiensten bietet die Internetkamera eine ideale Lösung zur Bereitstellung von Live-Videobildern über das Intranet und Internet für die Fernüberwachung. Die Netzwerkkamera ermöglicht den Fernzugriff mithilfe eines Webbrowsers zur Betrachtung von Livebildern und der Administrator kann sie jederzeit von überall in der Welt aus verwalten und steuern. Es bieten sich viele Anwendungsmöglichkeiten an, wie die gewerbliche und private Überwachung von Häusern, Büros, Banken, Krankenhäusern, Kinderbetreuungscentren und Vergnügungsparks.

## **Fernüberwachungsprogramm**

Das Programm D-ViewCam fügt der Netzwerkkamera erweiterte Funktionen hinzu und ermöglicht Administratoren die Konfiguration und den Zugriff auf die Netzwerkkamera von einem entfernten Standort aus über ein Intranet oder das Internet. Zu den weiteren Funktionen zählen Bildüberwachung, Speichern von Bildern auf einer Festplatte, Anzeige von bis zu 32 Kameras auf einem Bildschirm sowie Momentaufnahmen.

## **IR LED für Tag- und Nachtfunktionalität**

Die integrierten Infrarot-LEDs ermöglichen eine Videoanzeige in der Nacht in einem Abstand von bis zu 5 Metern.

## **Wetterfestes Gehäuse - der Schutzart für Geräte unter erschwerten Umweltbedingungen (IP65) entsprechend**

Die DCS-2330L ist mit einem wetterfesten Gehäuse gemäß IP65 ausgestattet. Damit ist gewährleistet, dass sie auch unter äußerst widrigen Umweltbedingungen weiterhin rund-um-die-Uhr ihre Überwachungsaufgaben ausführt.

## **Unterstützung für 802.11n Wireless oder Ethernet/Fast Ethernet**

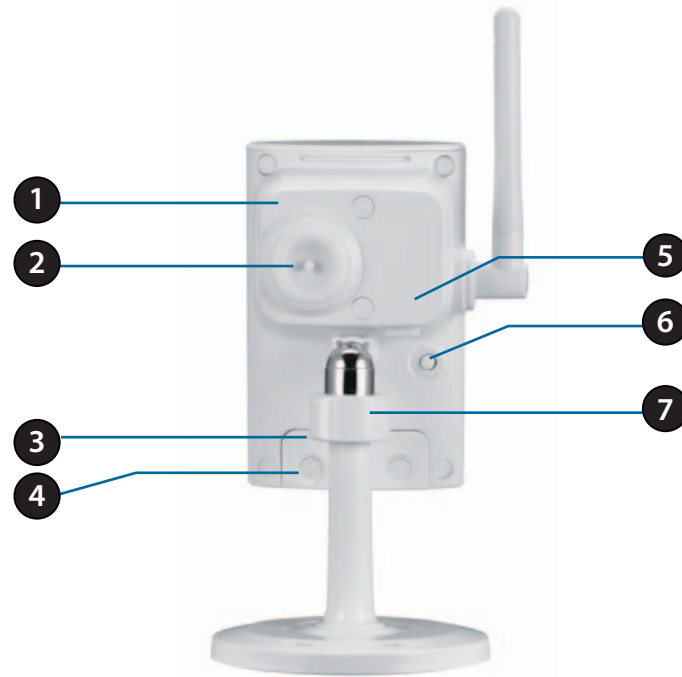
Die DCS-2330L bietet sowohl IEEE 802.11n als auch Ethernet/Fast-Ethernet-Konnektivität. Das macht Ihre DCS-2330L einfach integrierbar in Ihre bereits vorhandene Netzwerkumgebung. Die DCS-2330L ist mit einem 10 Mbit/s Ethernet oder 100 Mbit/s Fast Ethernet basierten Netzwerk für herkömmlich verkabelte Umgebungen verwendbar und kann für zusätzliche Flexibilität mit 802.11n Routern oder Access Points genutzt werden. Die Site Survey-Funktion ermöglicht Ihnen auch, alle verfügbaren Drahtlosnetze anzuzeigen und Verbindungen zu ihnen herzustellen.

## Hardware-Überblick Vorderseite



1	<b>Kameraobjektiv</b>	Nimmt Videobilder der Umgebung auf
2	<b>Lichtsensoren</b>	Der Lichtsensor prüft und misst die Beleuchtungsbedingungen und wechselt entsprechend zwischen Farbe und Infrarot
3	<b>Mikrofon</b>	Nimmt Audio-Signale der Umgebung auf
4	<b>PIR</b>	Passiv-Infrarot-Sensor zur Bewegungserkennung
5	<b>IR-LED</b>	Die Infrarot-LED dient zur Ausleuchtung des Sichtfeldes der Kamera bei Nacht
6	<b>WPS-Status-LED</b>	Zeigt den WPS-Verbindungsstatus der Kamera an
7	<b>Betriebsanzeige/Status-LED</b>	Zeigt den aktuellen Status der Kamera
8	<b>Antenne</b>	Drahtlose Außenantenne

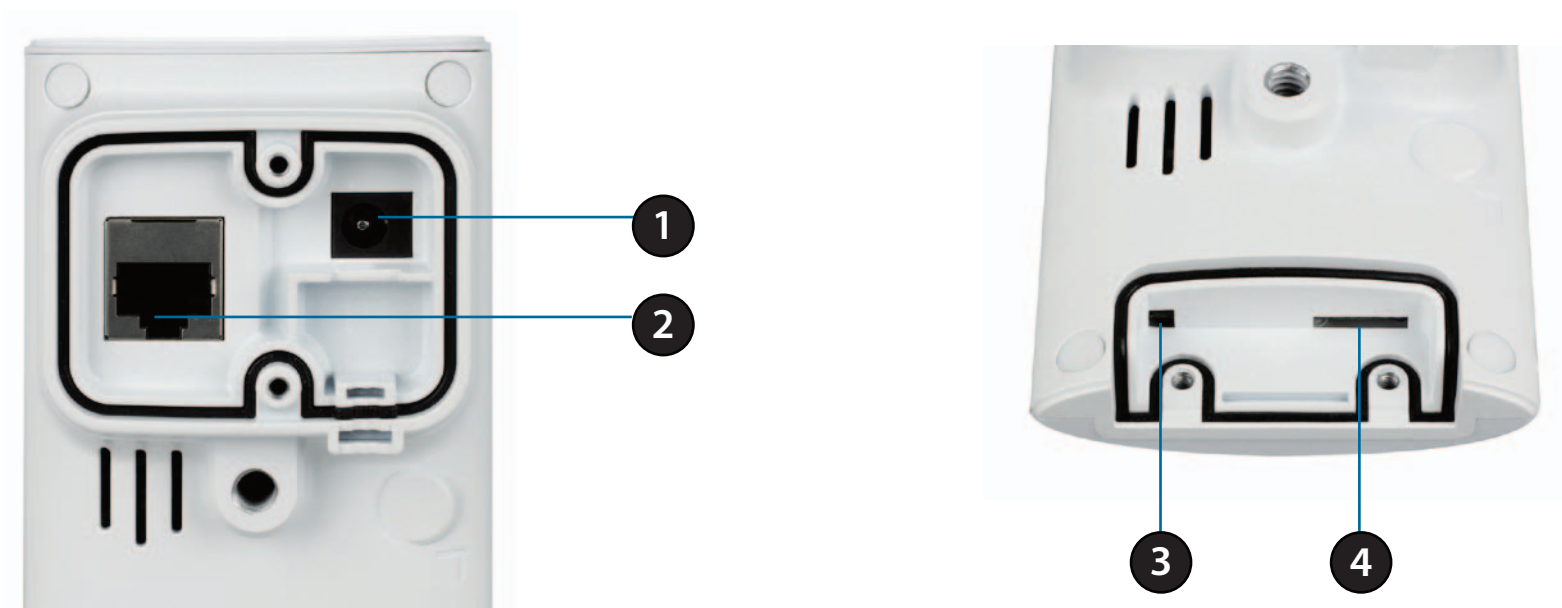
## Rückseite: Extern



1	<b>Wetterfeste Abdeckung</b>	Wetterfeste Schutzscheibe
2	<b>Kabelschutz</b>	Wetterfester Kabelverbindungsschutz
3	<b>Wetterfeste Abdeckung</b>	Wetterfester Schutz für MicroSD-Karteneinschub und Rücksetzknopf
4	<b>Wetterfeste Schraubenabdeckung</b>	Wetterfeste Abdeckung für Gehäuseschrauben
5	<b>Stromkabelanschluss</b>	Für den Anschluss an den im Lieferumfang enthaltenen Netzadapter (5 V Gleichstrom)
6	<b>Die WPS-Taste</b>	Drücken Sie diese Taste und dann die WPS-Taste 5 Sekunden lang auf Ihrem Router, um automatisch eine drahtlose Verbindung einzurichten.
7	<b>Anpassungsring</b>	Durch Festziehen oder Lösen des Anpassungsringes kann die Position der Kamera justiert werden

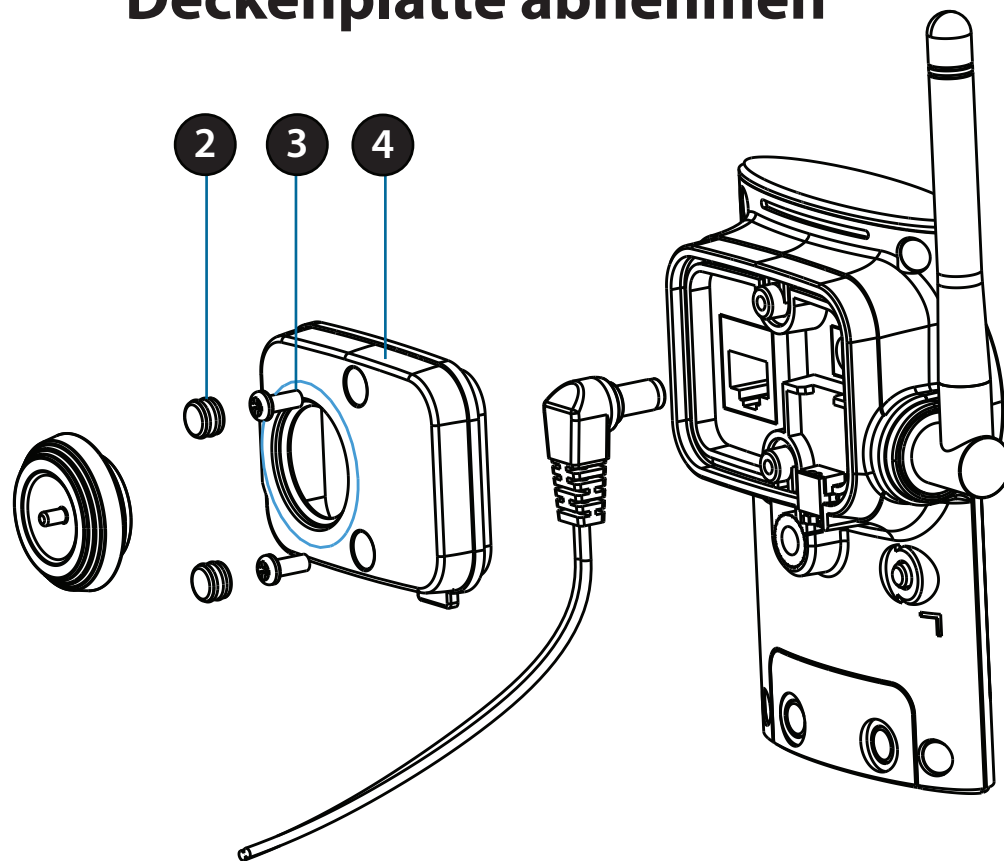


## Rückseite: Intern



1	<b>Gleichstromanschluss</b>	Für den Anschluss an das im Lieferumfang enthaltene Netzteil (5 V Gleichstrom)
2	<b>RJ45 Ethernet-Port</b>	RJ45-Verbindungsstecker für Ethernet
3	<b>Rücksetzknopf (Reset)</b>	Verwenden Sie eine auseinandergezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie den vertieften Knopf mindestens 10 Sekunden lang gedrückt, um die Kameraeinstellungen zurückzusetzen.
4	<b>SD-Speicherkarteneinschub</b>	Setzen Sie zum Speichern von aufgenommenen Bildern und Video eine microSD-Karte ein

## Deckenplatte abnehmen



### Schritt 1:

Legen Sie die Kamera mit der Schriftseite nach unten auf eine rutschfeste flache Oberfläche.

### Schritt 2:

Lösen Sie die zwei Schraubenschutzabdeckungen aus Gummi vorsichtig mithilfe einer dünnen flachen Schneide (z. B. Flachklingen-Schraubendreher) ab.

### Schritt 3:

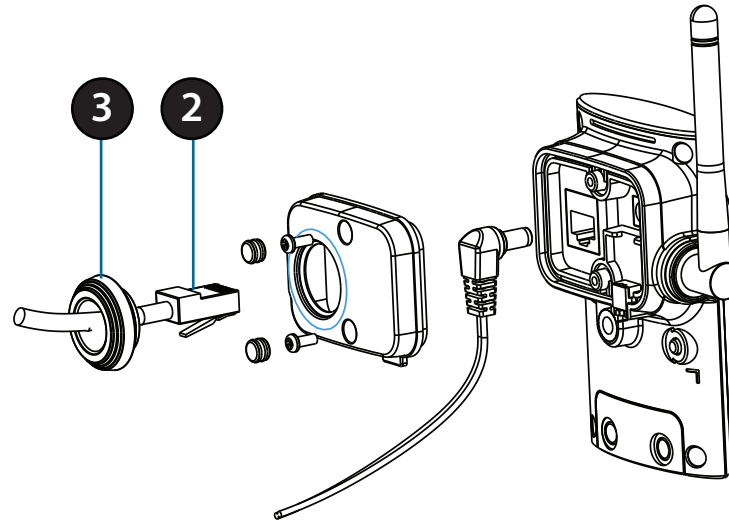
Lösen Sie die zwei Schrauben mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.

### Schritt 4:

Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.

**Hinweis:** Um sicherzustellen, dass die Kamera auch weiterhin wetterfest bleibt, ist zu gewährleisten, dass alle Gummidichtungen fest und sicher angebracht sind.

## Ethernet-Kabel ersetzen



### Schritt 1:

Folgen Sie den unter "Deckenplatte abnehmen" auf Seite 10 beschriebenen Schritten.

### Schritt 2:

Ziehen Sie das Ethernet-Kabel vom RJ45-Steckeranschluss.

### Schritt 3:

Nehmen Sie den wetterfesten Kabelverbindungsschutz ab.

### Schritt 4:

Bringen Sie den wetterfesten Kabelverbindungsschutz auf dem neuen Ethernet-Kabel an.

### Schritt 5:

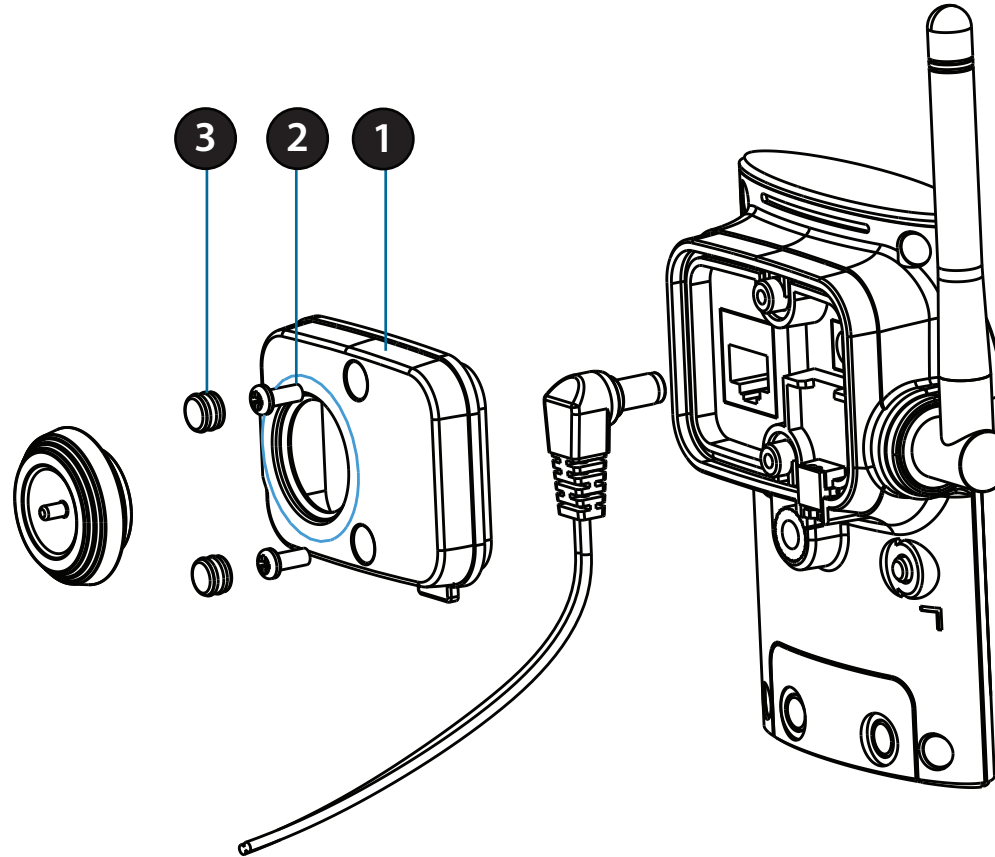
Stecken Sie das neue Ethernet-Kabel in den RJ45-Steckeranschluss.

### Schritt 6:

Folgen Sie den unter "Deckenplatte wieder anbringen" auf Seite 12 beschriebenen Schritten.

**Hinweis:** Um Schäden an den wetterfesten Elementen der Kamera zu verhindern, sollte der Schutz und die Abdeckung des Kabels auf der Rückseite nicht abgenommen werden. Falls Sie ein längeres Ethernet-Kabel verwenden möchten, montieren Sie einen Kupplungsadapter.

## Deckenplatte wieder anbringen



### Schritt 1:

Bringen Sie die Schutzabdeckung an. Stellen Sie sicher, dass sie fest mit der eingelegten Gummidichtung angebracht wird.

### Schritt 2:

Bringen Sie die zwei Schrauben an. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben fest angezogen sind und fest sitzen.

### Schritt 3:

Bringen Sie die Schraubenschutzabdeckungen wieder fest und sicher an.

**Hinweis:** Um sicherzustellen, dass die Kamera auch weiterhin wetterfest bleibt, ist zu gewährleisten, dass alle Gummidichtungen fest und sicher angebracht sind.

## Bodenplatte abnehmen

### Schritt 1:

Legen Sie die Kamera mit der Schriftseite nach unten auf eine rutschfeste flache Oberfläche.

### Schritt 2:

Lösen Sie die zwei Schraubenschutzabdeckungen aus Gummi vorsichtig mithilfe einer dünnen flachen Schneide (z. B. Flachklingen-Schraubendreher) ab.

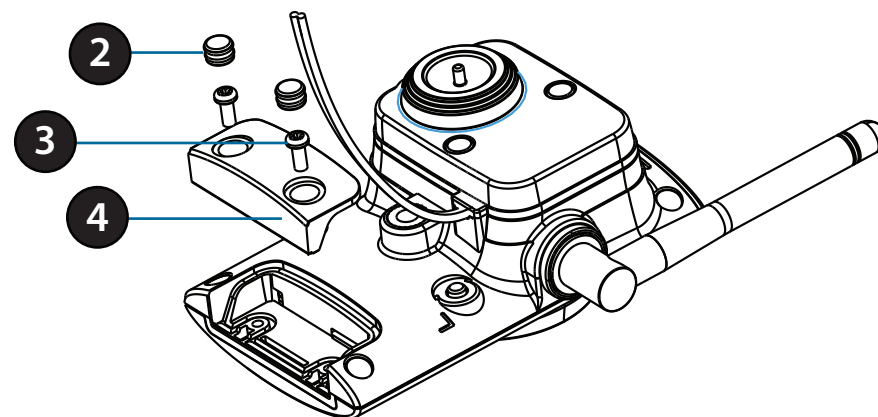
### Schritt 3:

Lösen Sie die zwei Schrauben mithilfe eines Kreuzschlitzschraubendrehers.

### Schritt 4:

Nehmen Sie die Schutzabdeckung ab.

Falls Sie eine SD-Speicherkarte installieren müssen, fahren Sie mit "SD-Speicherkarte installieren" auf Seite 14 fort.



## Auf werkseitige Einstellungen zurücksetzen (die Rücksetztaste/der Rücksetzknopf)

Falls Sie die Rücksetztaste verwenden müssen, gehen Sie, wie in den folgenden Schritten beschrieben, vor.

### Schritt 1:

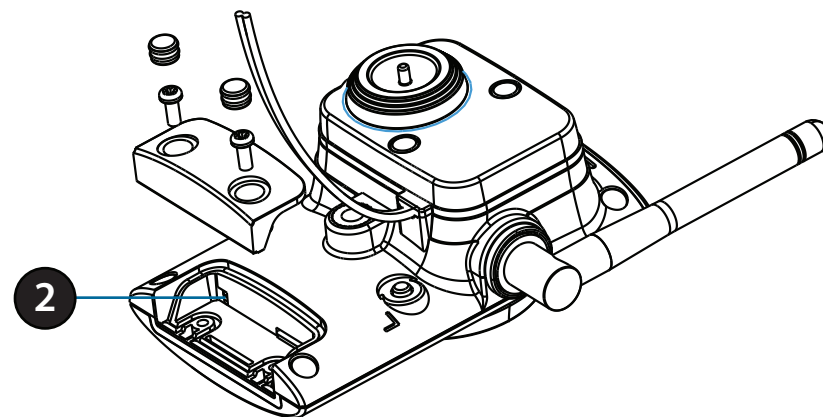
Folgen Sie den unter "Bodenplatte abnehmen" auf Seite 13 beschriebenen Schritten.

### Schritt 2:

Verwenden Sie eine entsprechend auseinandergezogene Büroklammer (oder einen ähnlich spitzen Gegenstand) und drücken und halten Sie den Rücksetzknopf 10 Sekunden lang gedrückt. Auf diese Weise wird das Gerät auf seine werkseitigen Standardeinstellungen zurückgesetzt.

### Schritt 3:

Folgen Sie den unter "Bodenplatte wieder anbringen" auf Seite 14 beschriebenen Schritten.



## SD-Speicherkarte installieren

### Schritt 1:

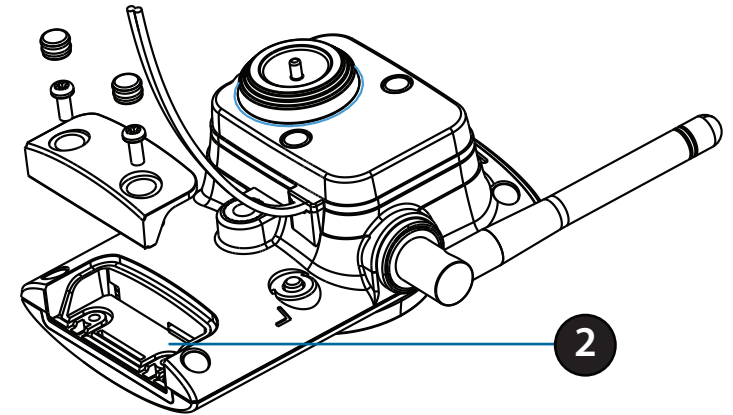
Folgen Sie den unter "Bodenplatte abnehmen" auf Seite 13 beschriebenen Schritten.

### Schritt 2:

Setzen Sie die MicroSD-Speicherkarte mit der Kerbe nach rechts in den Kartensteckplatz ein.

### Schritt 3:

Folgen Sie den unter "Bodenplatte wieder anbringen" auf Seite 14 beschriebenen Schritten.



## Bodenplatte wieder anbringen

### Schritt 1:

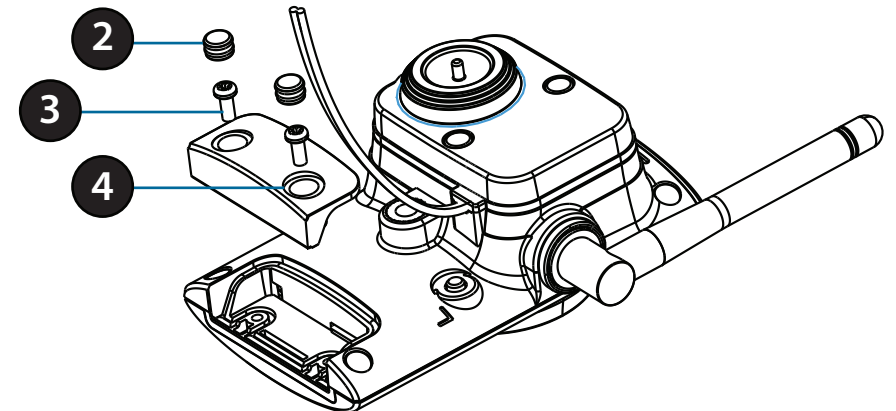
Bringen Sie die Schutzabdeckung an. Stellen Sie sicher, dass sie fest mit der eingelegten Gummidichtung angebracht wird.

### Schritt 2:

Bringen Sie die zwei Schrauben an. Stellen Sie sicher, dass die Schrauben fest angezogen sind und fest sitzen.

### Schritt 3:

Bringen Sie die Schraubenschutzabdeckungen wieder fest und sicher an.



**Hinweis:** Um sicherzustellen, dass die Kamera auch weiterhin wetterfest bleibt, ist zu gewährleisten, dass alle Gummidichtungen fest und sicher angebracht sind.

## Optional: Funkverbindung mithilfe von WPS

Falls Ihr Router WPS unterstützt, können Sie auch als Alternative die WPS-Taste auf der Kamera verwenden, um problemlos eine sichere drahtlose Verbindung (Funkverbindung) zu Ihrem Netzwerk herzustellen.

### So stellen Sie eine Verbindung mithilfe von WPS her:

#### Schritt 1

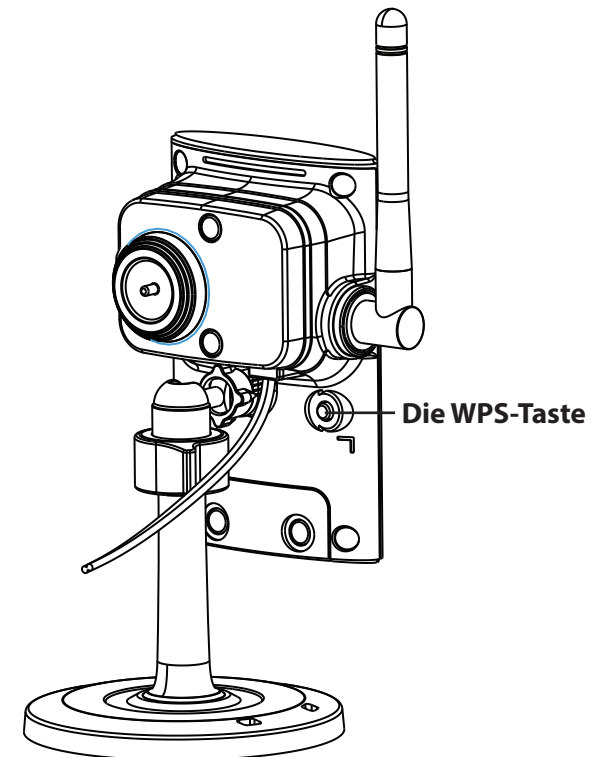
Halten Sie die WPS-Taste etwa 5 - 6 Sekunden lang gedrückt. Die blaue WPS-Status-LED auf der Vorderseite blinkt.

#### Schritt 2

Drücken Sie innerhalb von 60 Sekunden auf die WPS-Taste an Ihrem Router. Bei einigen Routern müssen Sie sich zur WPS-Aktivierung möglicherweise auf der Web-Benutzeroberfläche anmelden und dann auf eine entsprechende Schaltfläche klicken. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wo sich die WPS-Taste an Ihrem Router genau befindet, finden Sie die entsprechenden Informationen im Benutzerhandbuch Ihres Routers.

Ihre DCS-2330L stellt automatisch eine drahtlose Verbindung zu Ihrem Router her. Bei Herstellung der Verbindung blinkt die Status-LED. Sobald der Verbindungsprozess abgeschlossen ist, leuchtet die Status-LED durchgehend.

**Hinweis:** Wenn Ihr Router WPS nicht unterstützt, können Sie weiterhin die Kabelverbindungsmethode (siehe vorherige Seite) verwenden. Nachdem die konfigurationslose Einrichtung abgeschlossen ist, werden die drahtlosen Einstellungen Ihres Routers automatisch auf die Kamera übertragen.



# Installation

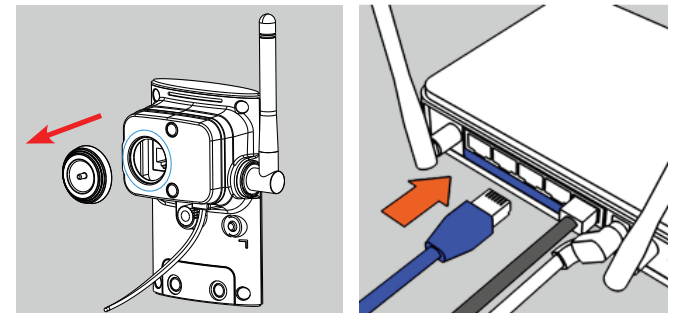
## Konfigurationsfreie Einrichtung

Wenn Sie einen mydlink-fähigen Cloud-Router haben, können Sie die konfigurationsfreie Einrichtung verwenden. Die konfigurationsfreie Verbindung konfiguriert die Einstellungen der Kamera automatisch für Sie und fügt sie automatisch zu Ihrem mydlink-Konto hinzu. Diese Art der Einrichtung ermöglicht es Ihnen, Ihre Kamera einfach an die Stromzufuhr anzuschließen und mit Ihrem Router zu verbinden. Der Rest des Einrichtungsvorgangs erfolgt automatisch.

Verbinden Sie Ihre Kamera mit Ihrem mydlink-aktivierten Cloud-Router und die konfigurationsfreie Verbindungsfunktion konfiguriert Ihre DCS-2330L automatisch und fügt die Kamera auch automatisch Ihrem mydlink-Konto hinzu. Nach der kurzen Zeit, die für diesen Vorgang nötig ist, können Sie aus der Ferne (remote) über die Website [www.mydlink.com](http://www.mydlink.com) auf Ihre DCS-2330L zugreifen, um sie zu verwalten und zu überwachen.

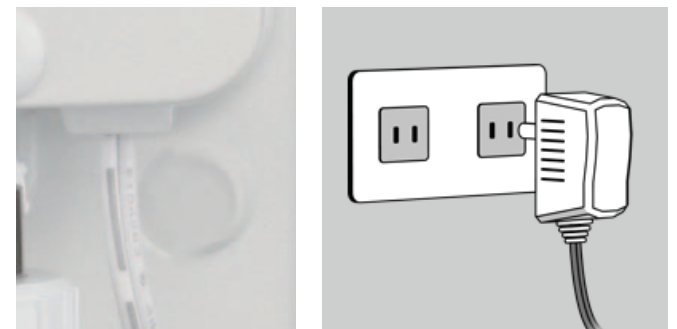
### Ethernet-Kabel anschließen

Entfernen Sie die Gummidichtung auf der Rückseite der DCS-2330L und verwenden Sie das im Lieferumfang des Produkts enthaltene Ethernet-Kabel, um die DCS-2330L an Ihr Netzwerk anzuschließen.



### Externes Netzteil anschließen

Schließen Sie das externe Netzteil an Ihre Wandsteckdose oder Steckdosenleiste (Sammelschiene) an.



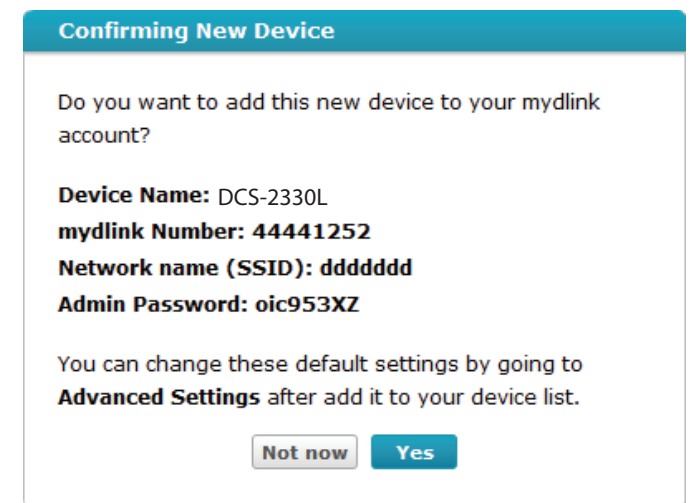


## Prüfen Sie Ihr mydlink-Konto

Öffnen Sie einen Webbrowser und melden Sie sich in Ihrem mydlink-Konto an. Auf der mydlink-Seite wird nach neuen Geräten gesucht. Ist dieser Vorgang erfolgreich, erscheint eine Popup-Benachrichtigung **New device Found!** (Neues Gerät gefunden) im linken unteren Fensterbereich. Klicken Sie auf die Benachrichtigung, um fortzufahren.



Es wird eine Zusammenfassung und Bestätigung der automatisch konfigurierten Details angezeigt. Notieren Sie sich die Informationen und klicken Sie auf **Yes** (Ja), um die Kamera Ihrem Konto hinzuzufügen.



Die konfigurationsfreie Vernetzungsfunktion (Zero Configuration) führt Sie zur Registerkarte 'mydlink Live View', wo eine Anzeige ähnlich der folgenden zu sehen ist.

Falls Sie Ihre Kamera kabellos mit Ihrem Router verbinden möchten, ziehen Sie einfach das Ethernet-Kabel von Ihrer Kamera ab und stellen Sie die Kamera an ihrer vorgesehenen Position auf. Die Funkeinstellungen Ihres Routers wurden automatisch auf die Kamera übertragen, es ist also keine weitere Konfiguration erforderlich.

Ihre Kamera ist nun eingerichtet und Sie können mit "mydlink" auf Seite 22 fortfahren, um mehr über die mydlink-Funktionen dieser Kamera zu erfahren, oder Sie können mit "Konfiguration" auf Seite 23 fortfahren, wenn Sie Informationen zur erweiterten Konfiguration Ihrer Kamera wünschen.



## Assistent zur Installation der Kamera Windows-Benutzer

Legen Sie die im Lieferumfang des Produkts enthaltene Installations-CD-ROM in das optische Laufwerk Ihres Computers, um die automatische Programmausführung zu starten.

Klicken Sie einfach auf Set up your Cloud Camera (Ihre Cloud-Kamera einrichten). Der Setup-Assistent wird geöffnet und führt Sie schrittweise durch den Installationsprozess, vom Anschließen Ihrer Hardware und Konfiguration Ihrer Kamera bis zur Registrierung in Ihrem mydlink-Konto.



**Hinweis:** Falls das Autorun-Programm nicht startet, wenn Sie die CD in das CD-ROM-Laufwerk Ihres PCs einlegen, öffnen Sie Ihr CD-ROM-Laufwerk unter 'Arbeitsplatz' und doppelklicken Sie auf die Datei autorun.exe.

## Mac-Benutzer

Legen Sie die Installations-CD-ROM in das Laufwerk Ihres Computers. Öffnen Sie auf dem Desktop Ihr CD-Laufwerk und doppelklicken Sie auf die Datei **SetupWizard**.



SetupWizard

Innerhalb von 20-30 Sekunden wird der Setup-Assistent geöffnet. Er führt Sie schrittweise durch den Installationsprozess, vom Anschließen Ihrer Hardware und Konfiguration Ihrer Kamera bis zur Registrierung in Ihrem mydlink-Konto.



Hinweis: Das mydlink-Portal erfordert Java™, um funktionsgerecht verwendet werden zu können. Weitere Informationen und Anleitungen finden Sie auf den mydlink-Seiten häufig gestellter Fragen (FAQ) unter <https://eu.mydlink.com/faq/mydlink>

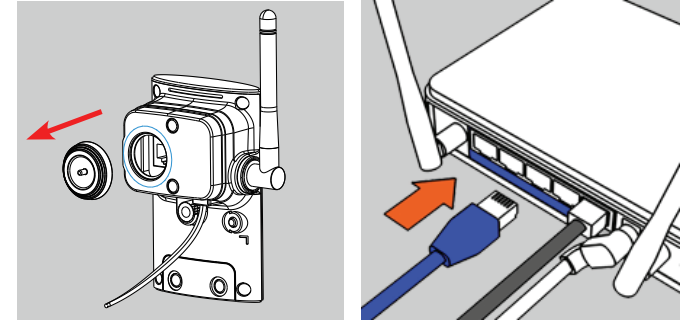
## Manuelle Hardware-Installation

Falls Sie Ihre Kamera ohne die Hilfe des Kameraeinrichtungsassistenten einrichten möchten, führen Sie die folgenden Schritte aus.

**Hinweis:** Um die mydlink-Funktionen dieses Produkts zu verwenden, müssen Sie den Kameraeinrichtungsassistenten verwenden.

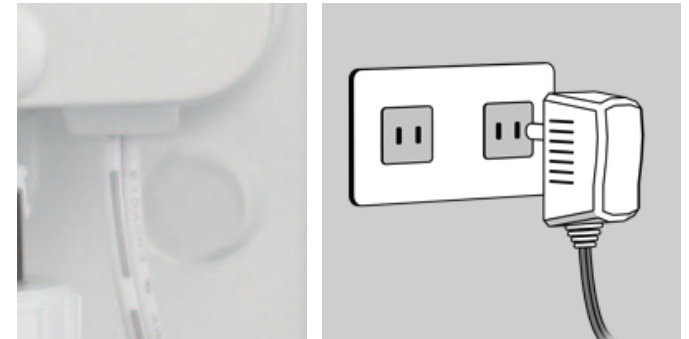
### Ethernet-Kabel anschließen

Entfernen Sie die Gummidichtung auf der Rückseite der DCS-2330L und verwenden Sie das im Lieferumfang des Produkts enthaltene Ethernet-Kabel, um die DCS-2330L an Ihr Netzwerk anzuschließen.



### Externes Netzteil anschließen

Schließen Sie das externe Netzteil an Ihre Wandsteckdose oder Steckdosenleiste (Sammelschiene) an.



# mydlink

Nach Registrierung Ihrer DCS-2330L Kamera in einem mydlink-Konto mithilfe des Assistenten zur Installation der Kamera können Sie aus der Ferne (remote) über die Website [www.mydlink.com](http://www.mydlink.com) auf Ihre Kamera zugreifen. Sobald Sie sich in Ihrem mydlink-Konto angemeldet haben, wird ein Fenster, das dem folgenden ähnlich ist, angezeigt:

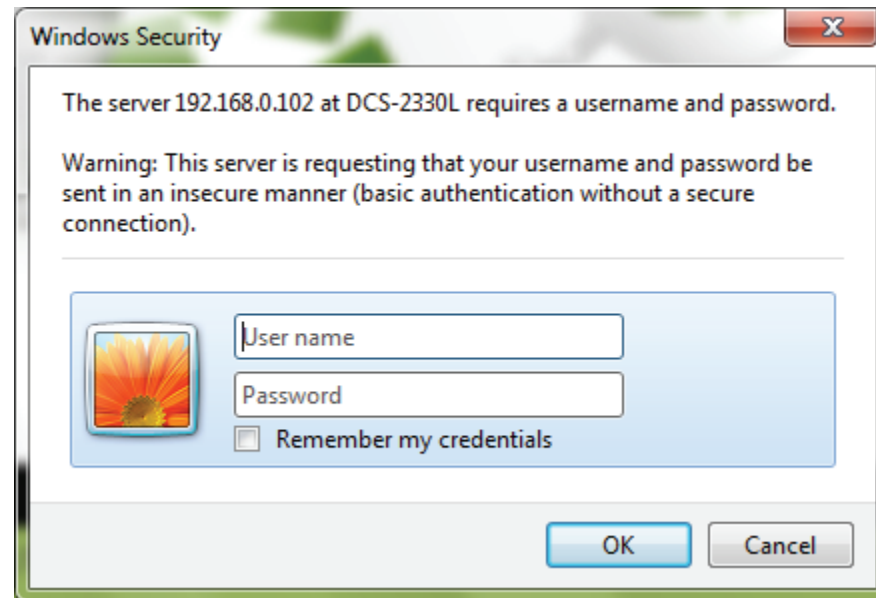


Nähere Informationen zur Verwendung der Kamera mit mydlink finden Sie im Bereich **Support** der mydlink-Website. Sie können außerdem im Bereich **Benutzerhandbuch** nach Ihrem Produkt suchen. Dort finden Sie die neueste Bedienungsanleitung für die mydlink-Funktionen der Kamera.

# Konfiguration

## Die Konfigurationsschnittstelle

Nach erfolgreicher Durchführung der Anleitungen des Assistenten (Camera Installation Wizard) ist Ihre Kamera einsatzbereit. Mithilfe des integrierten Web-Konfigurationsprogramms haben Sie einfachen Zugriff auf Ihre DCS-2330L und können sie leicht konfigurieren. Geben Sie nach Abschluss des Assistenten die IP-Adresse Ihrer Kamera in einen Webbrowser ein, zum Beispiel in Mozilla Firefox. Um sich anzumelden, geben Sie den Benutzernamen **admin** und das von Ihnen im Assistenten zur Installation der Kamera erstellte Kennwort ein. Haben Sie kein Kennwort erstellt, lassen Sie das Feld zur Angabe des Kennworts leer. Das ist der vorgegebene Standard. Klicken Sie nach Eingabe Ihres Kennworts auf **OK**.









# Live Video

In diesem Abschnitt werden Live-Videoaufnahmen Ihrer Kamera angezeigt. Durch Auswahl der unten aufgelisteten Symbole können Sie Ihre Kamera bedienen. Sie können auch Ihre Sprache im Dropdown-Menü auf der linken Seite des Bildschirms auswählen.

Mithilfe der Maus können Sie das Live-Video-Bild vergrößern und verkleinern. Durch Klicken mit der rechten Maustaste verkleinern Sie das Bild, durch Klicken mit der linken Maustaste vergrößern Sie es.

**SD-Status:** Über diese Option wird der Status der SD-Karte angezeigt. Wenn keine SD-Karte eingelegt wurde, wird auf diesem Bildschirm die Meldung „Card Invalid“ (Karte ungültig) angezeigt.

	<b>Bewegungsauslöser-Anzeige</b>	Die Farbe dieser Anzeige ändert sich, wenn etwas eingetreten ist, was ein Ereignis auslöst. <b>Hinweis:</b> Die Videobewegungserkennungsfunktion der Kamera muss aktiviert sein.
	<b>Aufnahmeanzeige</b>	Während einer Aufnahme ändert sich die Farbe dieser Anzeige.
	<b>Steuerfeld</b>	Mit diesem Steuerfeld können Sie die Anzeige innerhalb des Ansichtsbereichs (sofern vordefiniert) der Kamera elektronisch schwenken, neigen sowie vergrößern bzw. verkleinern (als ePTZ zusammengefasst).
	<b>Autom. Schwenken</b>	Startet die automatische Schwenkfunktion. Der Ansichtsbereich wechselt innerhalb des Sichtfeldes hin und her.
	<b>Stopp</b>	Stoppt die ePTZ-Bewegung der Kamera.
	<b>Voreinstellungspfad</b>	Startet die Kamerabewegung am vordefinierten Pfad entlang











**ePTZ-** Sie können einen Wert zwischen 0 und 64 wählen. 0 **Geschwindigkeit:** ist die langsamste und 64 die schnellste.



**Globale Ansicht:** Dieses Fenster kennzeichnet das Gesamtsichtfeld der Kamera. Das rote Feld kennzeichnet den sichtbaren Ansichtsbereich (ROI, Region of Interest).

**Sprache:** Über dieses Menü können Sie die Sprache der Benutzeroberfläche auswählen.

**Zur Position:** Wenn Voreinstellungen konfiguriert wurden, können Sie in dieser Liste eine Voreinstellung auswählen, um sie anzuzeigen.  
**(Voreinstellungsliste)**

- |   |  |
|---|--|
|  Videoprofil 1         |  Videoclip aufnehmen                      |
|  Videoprofil 2         |  Speicherordner festlegen                 |
|  Videoprofil 3         |  Anhören/Audio Ein (von Mikrofon) stoppen |
|  Vollbildmodus         |  |
|  Momentaufnahme machen |  |



# Setup

## Der Setup-Assistent

Zur Konfiguration Ihrer Netzwerkkamera klicken Sie auf **Internet Connection Setup Wizard** (Setup-Assistent für die Internetverbindung). Sie können alternativ dazu auch auf **Manual Internet Connection Setup** (Manuelle Einrichtung der Internetverbindung) klicken, um die Netzwerkkamera manuell zu konfigurieren. Fahren Sie mit "Netzwerkeinrichtung" auf Seite 32 fort.

Um rasch die Einstellungen für die Bewegungserkennung der Netzwerkkamera zu konfigurieren, klicken Sie auf **Motion Detection Setup Wizard** (Setup-Assistent für die Bewegungserkennung). Wenn Sie Ihre Einstellungen ohne den Assistenten eingeben möchten, klicken Sie auf **Manual Motion Detection Setup** (Manuelle Einrichtung der Bewegungserkennung) und fahren Sie mit "Bewegungserkennung" auf Seite 43 fort.

### INTERNET CONNECTION SETTINGS

In this section, you can setup the IP camera's wired network interface settings. If you are configuring this device for the first time, D-Link recommends that you click the Setup Wizard button, and follow the instructions on screen. If you wish to modify or configure the IP camera settings manually, click manual setup to enable the IP camera connection setup.

Internet Connection Setup Wizard

Manual Internet Connection Setup

### IP CAMERA MOTION DETECTION SETTINGS

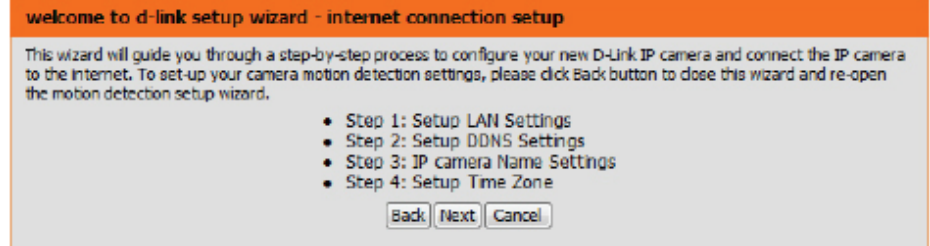
In this section, you can setup the IP camera's Motion Detection settings. If you are configuring this device for the first time, D-Link recommends that you click the Setup Wizard button, and follow the instructions on screen. If you wish to modify or configure the Motion Detection manually, click manual setup to enable the Motion Detection setup.

Motion Detection Setup Wizard

Manual Motion Detection Setup

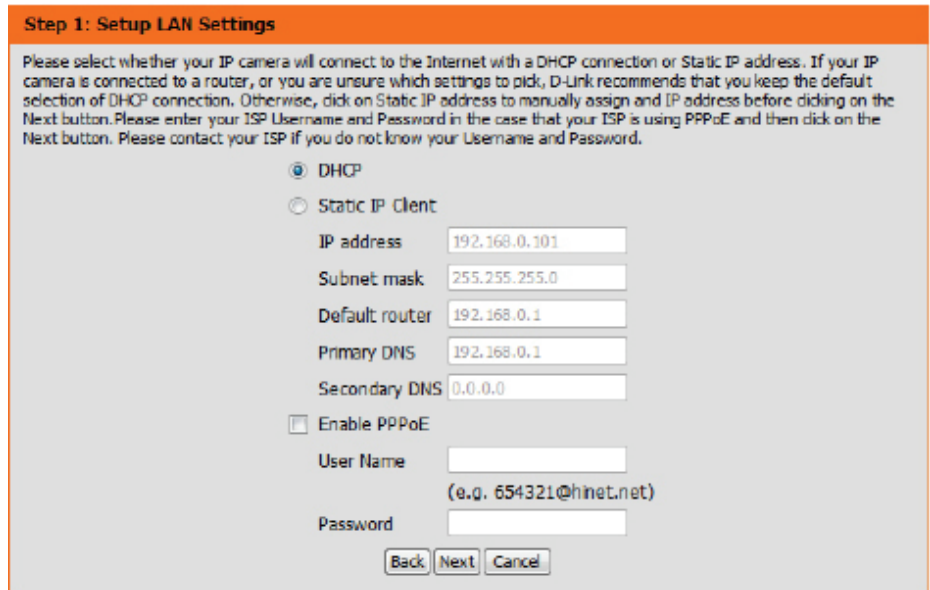
# Setup-Assistent für die Internetverbindung

Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess Ihrer neuen D-Link-Kamera und hilft Ihnen, eine Verbindung zum Internet herzustellen. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



**Hinweis:** Wählen Sie DHCP, wenn Sie nicht sicher sind, welche Einstellungen Sie wählen sollen.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.



## Abschnitt 3: Konfiguration

Wählen Sie **Static IP** (Statische IP-Adresse), wenn Ihr Internetdiensteanbieter Ihnen die Einstellungen für die Verbindung bereitgestellt hat oder wenn Sie eine statische Adresse innerhalb Ihres Heimnetzwerks einrichten möchten. Geben Sie die passenden Konfigurationsinformationen ein und klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Wenn Sie PPPoE verwenden, wählen Sie **Enable PPPoE** (PPPoE aktivieren) und geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort ein. Andernfalls klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Wenn Sie ein Dynamic DNS-Konto haben und festlegen möchten, dass die Kamera Ihre IP-Adresse automatisch aktualisiert, aktivieren Sie **Enable DDNS** (DDNS aktivieren) und geben Sie Ihre Host-Informationen ein. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Geben Sie einen Namen für Ihre Kamera ein und klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

**Step 1: Setup LAN Settings**

Please select whether your IP camera will connect to the Internet with a DHCP connection or Static IP address. If your IP camera is connected to a router, or you are unsure which settings to pick, D-Link recommends that you keep the default selection of DHCP connection. Otherwise, click on Static IP address to manually assign an IP address before clicking on the Next button. Please enter your ISP Username and Password in the case that your ISP is using PPPoE and then click on the Next button. Please contact your ISP if you do not know your Username and Password.

DHCP  
 Static IP Client

IP address   
Subnet mask   
Default router   
Primary DNS   
Secondary DNS

Enable PPPoE  
User Name   
(e.g. 654321@hinet.net)  
Password

**Step 2: Setup DDNS Settings**

If you have a Dynamic DNS account and would like the IP camera to update your IP address automatically, enable DDNS and enter in your host information below. Please click on the Next button to continue.

Enable DDNS

Server Address  <<

Host Name   
User Name   
Password   
Verify Password   
Timeout  (hours)

**Step 3: IP camera Name Settings**

D-Link recommends that you rename your IP camera for easy accessibility. You can then identify and connect to your IP camera via this name. Please assign a name of your choice before clicking on the Next button.

IP camera Name

## Abschnitt 3: Konfiguration

Stellen Sie die korrekte Zeit ein, um sicherzustellen, dass alle Ereignisse wie geplant ausgelöst werden. Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

Wenn Sie DHCP ausgewählt haben, wird eine Zusammenfassung Ihrer Einstellungen angezeigt, darunter auch die IP-Adresse Ihrer Kamera. Notieren Sie sich alle diese Informationen, da Sie sie für den Zugriff auf Ihre Kamera benötigen.

Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um Ihre Einstellungen zu speichern.

**Step 4: Setup Time Zone**

Please configure the correct time to ensure that all events are triggered, captured and scheduled at the correct time and day and then click on the Next button.

Time Zone (GMT+08:00) Taipei

Enable Daylight Saving

Back Next Cancel

**Step 5: Setup complete**

Below is a summary of your IP camera settings. Click on the Back button to review or modify settings or click on the Apply button if all settings are correct. It is recommended to note down these settings in order to access your IP camera on the network or via your web browser.

IP Address	DHCP
IP camera Name	DCS-2330L
Time Zone	(GMT+08:00) Taipei
DDNS	Disable
PPPoE	Disable

Back Apply Cancel

## Setup-Assistent für die Bewegungserkennung

Dieser Assistent führt Sie Schritt für Schritt durch den Konfigurationsprozess der Bewegungserkennungsfunktionen Ihrer Kamera.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

### Schritt 1

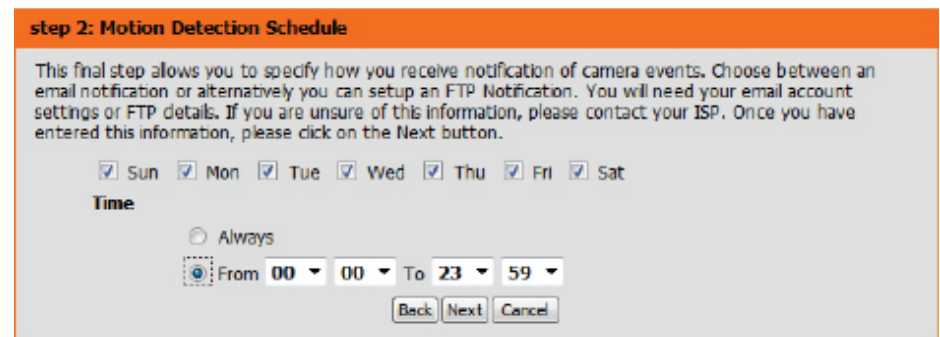
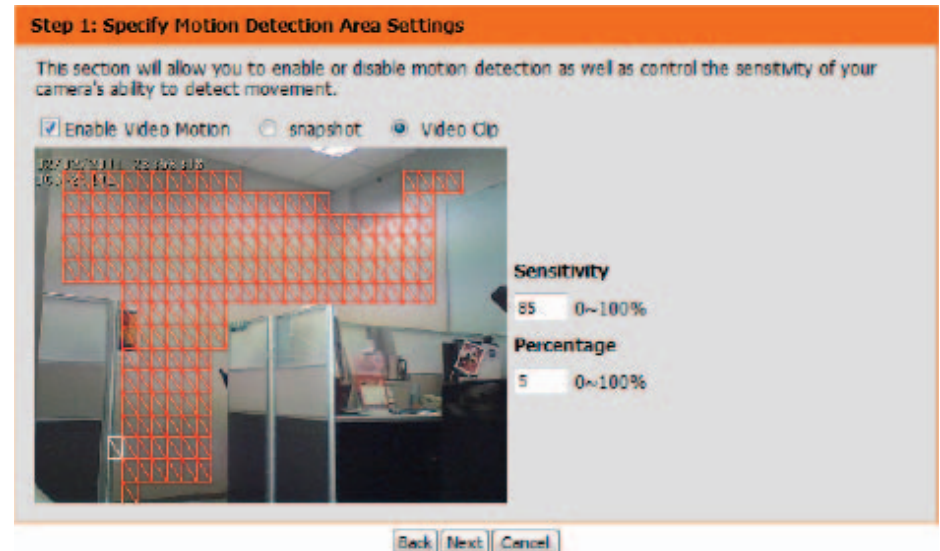
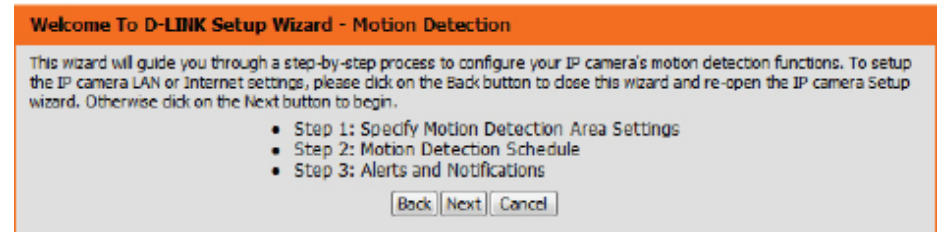
In diesem Schritt können Sie die Bewegungserkennung aktivieren bzw. deaktivieren, die Empfindlichkeit bei der Bewegungserkennung angeben und die Fähigkeit der Kamera zur Bewegungserkennung anpassen.

Sie können angeben, ob die Kamera bei der Erkennung einer Bewegung eine Momentaufnahme (Schnappschuss) oder einen Videoclip aufnimmt.

Informationen zur Konfiguration der Bewegungserkennung finden Sie unter "**Bewegungserkennung**" auf Seite 43.

### Schritt 2

In diesem Schritt können Sie die Bewegungserkennung auf Grundlage eines benutzerdefinierten Zeitplans aktivieren. Geben Sie dazu die Tage und die Stunden an. Sie können auch angeben, dass Bewegungen immer aufgezeichnet werden.



### Schritt 3

In diesem Schritt legen Sie fest, wie Sie Ereignisbenachrichtigungen von Ihrer Kamera erhalten. Sie können Benachrichtigungen deaktivieren oder festlegen, dass Sie Benachrichtigungen per E-Mail oder FTP erhalten.

Geben Sie die erforderlichen Informationen für Ihr E-Mail- oder FTP-Konto ein.

Klicken Sie auf **Next** (Weiter), um fortzufahren.

**Step 3: Alerts and Notification**

This final step allows you to specify how you receive notification of camera events. Choose between an email notification or alternatively you can setup an FTP Notification. You will need your email account settings or FTP details. If you are unsure of this information, please contact your ISP. Once you have entered this information, please click on the Next button.

Do not notify me

Email

Sender email address

Recipient email address

Server address

User name

Password

Port

FTP

Server address

Port

User name

Password

Remote folder name

### Schritt 4

Damit ist der Assistent zur Einrichtung der Bewegungserkennung beendet.

Überprüfen Sie Ihre Einstellungen und klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen), um sie zu speichern.

Warten Sie einen Moment, bis die Kamera die Einstellungen gespeichert hat und dann einen Neustart durchführt.

**Step 4: Setup Complete**

You have completed your IP camera setup. Please click the Back button if you want to review or modify your settings or click on the Apply button to save and apply your settings.

Motion Detection :	Disable
EVENT :	Video Clip
Schedule Day :	Sun ,Mon ,Tue ,Wed ,Thu ,Fri ,Sat ,
Schedule Time :	From0:0To23:59
Alerts and Notification :	Email

**Step 4: Setup Complete**

You have completed your IP camera setup. Please click the Back button if you want to review or modify your settings or click on the Apply button to save and apply your settings.

Changes saved.IP camera's network is restarting, please wait for 6 seconds ...

# Netzwerkeinrichtung

In diesem Abschnitt konfigurieren Sie die Netzwerkverbindungen für Ihre Kamera. Achten Sie darauf, alle erforderlichen Informationen korrekt einzugeben. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**LAN-Einstellungen:** In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen für Ihr lokales Netzwerk (LAN) konfigurieren.

**DHCP:** Wählen Sie diese Verbindung aus, wenn ein DHCP-Server in Ihrem Netzwerk ausgeführt wird und die Kamera automatisch eine IP-Adresse erhalten soll.

Bei Wahl von DHCP müssen Sie die IP-Adresseinstellungen nicht angeben.

**Statische IP-Adresse:** Sie können vom Netzwerkadministrator eine statische oder feste IP-Adresse und andere Netzwerkinformationen für Ihre Kamera beziehen. Eine statische IP-Adresse kann den zukünftigen Zugriff auf die Kamera vereinfachen.

**IP-Adresse:** Geben Sie die feste IP-Adresse in dieses Feld ein.

**Subnetzmaske:** Diese Nummer wird verwendet, um festzustellen, ob sich das Ziel im gleichen Subnetz befindet. Der Standardwert ist 255.255.255.0.

**Standardrouter:** Das Gateway, das zum Weiterleiten von Frames zu Zielen in anderen Subnetzen verwendet wird. Ungültige Gateway-Einstellungen können zu Fehlern bei Übertragungen zu einem anderen Subnetz führen.

**Primärer DNS:** Der primäre Domännennamenserver (DNS) übersetzt Namen in IP-Adressen.

**Sekundärer DNS:** Der sekundäre DNS dient als Reserve für den primären DNS.

**UPnP-Präsentation aktivieren:** Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, kann Ihre Kamera als UPnP-Gerät im Netzwerk konfiguriert werden.

**NETWORK SETUP**

You can configure your LAN and Internet settings here.

Save Settings Don't Save Settings

**LAN SETTINGS**

DHCP

Static IP Client

IP address 192.168.1.132

Subnet mask 255.255.255.0

Default router 192.168.1.1

Primary DNS 192.168.1.1

Secondary DNS 0.0.0.0

Enable UPnP presentation

Enable UPnP port forwarding

Forwarding Port 1024 Test

Forwarding Status UPnP forwarding is inactive



**UPnP-Portweiterleitung aktivieren:** Wenn Sie diese Einstellung aktivieren, kann die Kamera in einem UPnP-fähigen Netzwerk dem Router automatisch Portweiterleitungseinträge hinzufügen.

**PPPoE aktivieren:** Aktivieren Sie diese Einstellung, wenn Ihr Netzwerk PPPoE verwendet.

**Benutzername/ Kennwort:** Geben Sie den Benutzernamen und das Kennwort Ihres PPPoE-Kontos ein. Geben Sie das Kennwort im Feld 'Confirm Password' (Kennwort bestätigen) noch einmal ein. Sie erhalten diese Informationen von Ihrem Internetdienstanbieter.

**HTTP Port:** Die Standard-Portnummer ist 80.

**Zugriffsname für Stream 1~3:** Der Standardname lautet video#.mjpg. Dabei ist # die Nummer des Streams.

**HTTPS Port:** Sie können einen PC mit einem sicheren Browser verwenden, um eine Verbindung mit dem HTTPS-Port der Kamera herzustellen. Die Standard-Portnummer ist 443.

**Authentifizierung:** Je nach Ihren Erfordernissen bezüglich der Sicherheit im Netz, bietet die Netzwerkkamera zwei Sicherheitseinstellungen für das Streaming über das RTSP-Protokoll: 'disable' (deaktivieren) und 'digest'. Bei Wahl der Authentifizierungsoption 'Digest' werden persönliche Daten der Benutzer im MD5 Message Digest-Algorithmus verschlüsselt. Das bietet einen besseren Schutz gegenüber unbefugten Zugriffen.

LAN SETTINGS	
<input checked="" type="radio"/> DHCP	
<input type="radio"/> Static IP Client	
IP address	192.168.1.132
Subnet mask	255.255.255.0
Default router	192.168.1.1
Primary DNS	192.168.1.1
Secondary DNS	0.0.0.0
<input checked="" type="checkbox"/> Enable UPnP presentation	
<input type="checkbox"/> Enable UPnP port forwarding	
Forwarding Port	1024 Test
Forwarding Status	UPnP forwarding is inactive

PPPOE SETTINGS	
<input type="radio"/> Enable <input checked="" type="radio"/> Disable	
User Name	
Password	
Confirm password	
PPPoE Status	PPPoE is inactive.

HTTP	
HTTP port	80
Access name for stream1	video1.mjpg
Access name for stream2	video2.mjpg
Access name for stream3	video3.mjpg

HTTPS	
HTTPS port	443

RTSP	
Authentication	Digest
RTSP port	554
Access name for stream1	live1.sdp
Access name for stream2	live2.sdp
Access name for stream3	live3.sdp

**RTSP Port:** Die Portnummer für das RTSP-Streaming auf Mobilgeräte, wie beispielsweise Mobiltelefone oder PDA-Geräte. Die Standard-Portnummer ist 554. Sie können die Adresse eines bestimmten Streams angeben. Der Zugriff auf „live1.sdp“ ist beispielsweise über „rtsp://x.x.x.x/video1.sdp“ möglich. Dabei ist x.x.x.x die IP-Adresse Ihrer Kamera.

**Zugriffsname für Stream 1 ~ 3:** Diese Netzwerkkamera unterstützt mehrfache Streams gleichzeitig. Der Zugriffsname wird zur Unterscheidung der Streaming-Quelle (Videoprofil) verwendet.

**CoS-Einstellung:** Durch Aktivierung der CoS-Einstellung (Class of Service/ Serviceklasse) wird eine 'Best-effort'-Richtlinie ohne jegliche Bandbreitenreservierung implementiert.

**QoS-Einstellung:** Durch Aktivierung von QoS (Quality of Service) können Sie eine Richtlinie für die Datenverkehrspriorität angeben, um einen verlässlichen 'Quality of Service' (Dienstgüte) bei Zeiten hohen Datenaufkommens zu gewährleisten. Ist die Netzwerkkamera selbst mit einem Router verbunden, der QoS implementiert, haben die Einstellungen des Routers Vorrang vor den QoS-Einstellungen der Kamera.

**IPv6:** Aktivieren Sie die IPv6-Einstellung zur Verwendung des IPv6-Protokolls. Bei Aktivierung dieser Option können Sie die Adresse manuell einrichten, eine optionale IP-Adresse sowie einen optionalen Router und einen optionalen primären DNS angeben.

**MULTICAST** Die DCS-2330L ermöglicht es Ihnen, jede der verfügbaren Streams in Form eines Multicast über eine Gruppenadresse zu senden und den TTL-Wert für jeden Stream festzulegen. Geben Sie den Port und die TTL-Einstellungen ein, die Sie anstelle der Standardeinstellungen verwenden möchten.

RTSP	
Authentication	Digest <input type="button" value="v"/>
RTSP port	554 <input type="button" value="v"/>
Access name for stream1	live1.sdp <input type="button" value="v"/>
Access name for stream2	live2.sdp <input type="button" value="v"/>
Access name for stream3	live3.sdp <input type="button" value="v"/>

COS SETTINGS	
<input type="checkbox"/> Enable CoS	
VLAN ID	1 <input type="button" value="v"/> [0~4095]
Live video	0 <input type="button" value="v"/>
Live audio	0 <input type="button" value="v"/>
Event/Alarm	0 <input type="button" value="v"/>
Management	0 <input type="button" value="v"/>

QOS SETTINGS	
<input type="checkbox"/> Enable QoS	
Live video	0 <input type="button" value="v"/>
Live audio	0 <input type="button" value="v"/>
Event/Alarm	0 <input type="button" value="v"/>
Management	0 <input type="button" value="v"/>

IPV6	
<input type="checkbox"/> Enable IPv6	
<input type="button" value="IPv6 Information"/>	
<input type="checkbox"/> Manually setup the IP address	
Optional IP address / Prefix length	<input type="text"/> / <input type="text" value="64"/>
Optional default router	<input type="text"/>
Optional primary DNS	<input type="text"/>

MULTICAST	
<input type="checkbox"/> Enable multicast for stream 1	
Multicast group address	239.1.1.1 <input type="button" value="v"/>
Multicast video port	6550 <input type="button" value="v"/>
Multicast RTCP video port	6551 <input type="button" value="v"/>

## Einrichtung des drahtlosen Netzes

In diesem Abschnitt können Sie die Einstellungen für die Drahtlosverbindung Ihrer Kamera konfigurieren. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Standortübersicht:** Klicken Sie auf die Schaltfläche **Rescan** (Erneut suchen), um nach verfügbaren drahtlosen Netzwerken zu suchen. Nach der Suche können Sie im Dropdown-Feld ein verfügbares drahtloses Netzwerk auswählen. Die zugehörigen Informationen (SSID, Drahtlos-Modus, Kanal, Authentifizierung, Verschlüsselung) werden automatisch eingetragen.

**SSID:** Geben Sie die SSID des drahtlosen Access Point ein, den Sie verwenden möchten.

**Drahtlos-Modus:** Verwenden Sie das Dropdown-Feld zur Wahl des drahtlosen Netzwerkmodus, zu dem Sie eine Verbindung herstellen möchten. „Infrastructure“ wird in der Regel zur Verbindung mit einem Access Point oder Router verwendet. „Ad-Hoc“ wird gewöhnlich zur direkten Verbindung mit einem anderen Computer verwendet.

**Kanal:** Wenn Sie den Ad-Hoc-Modus verwenden, wählen Sie den Kanal des drahtlosen Netzwerks aus, mit dem Sie eine Verbindung herstellen möchten, oder wählen Sie 'Auto' aus.

**Authentifizierung:** Wählen Sie die Authentifizierung aus, die Sie in Ihrem drahtlosen Netzwerk verwenden – Open, Shared, WPA-PSK oder WPA2-PSK.

**Verschlüsselung:** Wenn Sie die Authentifizierung WPA-PSK oder WPA2-PSK verwenden, müssen Sie angeben, ob Ihr drahtloses Netzwerk die TKIP- oder die AES-Verschlüsselung verwendet. Bei der Open- oder Shared-Authentifizierung sollte die WEP-Verschlüsselung festgelegt werden.

**Schlüssel:** Wenn Sie die Authentifizierung WEP, WPA-PSK oder WPA2-PSK verwenden, geben Sie den Schlüssel (Key), auch als Kennwort bezeichnet, für Ihr drahtloses Netzwerk ein.

**WIRELESS SETUP**

In this section, you can setup and configure the wireless settings on your camera.

**WIRELESS CONFIGURATION**

Enable Wireless	<input type="checkbox"/>
Site Survey	<input type="button" value="===SSID List==="/> <input type="button" value="Rescan"/>
SSID	<input type="text" value="default"/>
Wireless Mode	<input type="text" value="Infrastructure"/>
Channel	<input type="text" value="Auto"/>
Authentication	<input type="text" value="Open"/>
Encryption	<input type="text" value="Disable"/>
Default Key	<input type="text" value="1"/>
Key 1	<input type="text" value="....."/>
Key 2	<input type="text" value="....."/>
Key 3	<input type="text" value="....."/>
Key 4	<input type="text" value="....."/>

(5 or 13 ASCII, 10 or 26 HEX characters)

## Dynamischer DNS (DDNS)

DDNS (Dynamischer Domänennamenserver) hat einen DNS-Hostnamen und synchronisiert die öffentliche IP-Adresse des Modems, wenn diese geändert wurde. Für die Nutzung des DDNS-Dienstes werden Benutzername und Kennwort benötigt. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**DDNS aktivieren:** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die DDNS-Funktion zu aktivieren.

**Serveradresse:** Wählen Sie Ihren DDNS-Anbieter im Pulldown-Menü aus oder geben Sie die Adresse des Servers manuell ein.

**Host-Name:** Geben Sie den Hostnamen des DDNS-Servers ein.

**Benutzername:** Geben Sie den Benutzernamen oder die E-Mail-Adresse für die Verbindung mit dem DDNS-Konto ein.

**Kennwort:** Geben Sie das Kennwort für die Verbindung mit dem DDNS-Serverkonto ein.

**Zeitüberschreitung:** Geben Sie die gewünschten Werte für die DNS-Zeitüberschreitung ein.

**Status:** Hier wird der Verbindungsstatus angegeben, der automatisch vom System bestimmt wird.

**DYNAMIC DNS**

The Dynamic DNS feature allows you to use a domain name that you have purchased (www.yourdomain.com) to access your IP camera with a dynamically assigned IP address. Most broadband Internet service providers assign dynamic (changing) IP addresses. By using a DDNS service, you can enter your domain name to connect to your IP camera no matter what your IP address is.

[Sign up for D-Link's Free DDNS service at www.DLinkDDNS.com.](http://www.DLinkDDNS.com)

Save Settings Don't Save Settings

**DYNAMIC DNS SETTING**

Enable DDNS

Server Address  <<  ▼

Host Name

User Name

Password

Verify Password

Timeout  (hours)

Status Inactive

Save Settings Don't Save Settings

## Bildeinrichtung

In diesem Abschnitt können Sie die Videobild-Einstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. Eine Vorschau des Bildes wird im Live Video-Bereich angezeigt.

**Bereichsmaske** Über die Einstellung der Bereichsmaske können Sie bis zu 3 **aktivieren:** rechteckige Bereiche auf dem Bild der Kamera angeben, die gesperrt bzw. von den Aufnahmen und Momentaufnahmen ausgeschlossen werden sollen.

Sie können auf die Maus klicken und sie über das Kamerabild ziehen, um mithilfe des Cursors einen entsprechenden Maskenbereich zu kennzeichnen. Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Kamerabild klicken, werden die folgenden Menüoptionen eingeblendet:

**Disable All (Alle deaktivieren):** Deaktiviert alle Maskenbereiche

**Enable All (Alle aktivieren):** Aktiviert alle Maskenbereiche

**Reset All (Alle zurücksetzen):** Löscht alle Maskenbereiche

**Anti-Flacker:** Wenn das Video flackert, aktivieren Sie diese Einstellung, um zu versuchen, das Problem zu beheben.

**Spiegeln:** Hiermit wird das Bild horizontal gespiegelt.

**Bild umdrehen:** Dreht das Bild vertikal um. Wenn Sie das Bild umdrehen, empfiehlt es sich möglicherweise, auch das Spiegeln zu aktivieren.

**Netzfrequenz:** Wählen Sie die verwendete Netzfrequenz aus, um Interferenzen oder Verzerrungen zu vermeiden.

**Weißabgleich:** Wählen Sie im Dropdown-Feld eine andere Einstellung für den Weißabgleich, um die Farben für verschiedene Umgebungen auszugleichen. Zur Auswahl stehen: Auto (Automatisch), Outdoor (Außenbereich), Indoor (Innenbereich), Fluorescent (Fluoreszierend) und Push Hold (Drücken/Halten).


**IMAGE SETUP**

Changes to your IP camera settings are made immediately.

**PRIVACY MASK AREA OF VIDEO SETTING**

Enable Privacy Mask Setting
 

- Privacy mask: mask 3 privacy area(s) on video.
- Click the right mouse button on the video control to show the popmenu.
- Press the left mouse button, drag and drop to set the privacy area.
- Privacy area can be enabled or disabled.
- After you finish all privacy mask settings, click the Save button.



**IMAGE SETTINGS**

Anti Flicker	<input type="radio"/> On <input checked="" type="radio"/> Off
Mirror	<input type="radio"/> On <input checked="" type="radio"/> Off
Flip	<input type="radio"/> On <input checked="" type="radio"/> Off
Power Line	<input checked="" type="radio"/> 60 Hz <input type="radio"/> 50 Hz
White Balance	Auto <input type="button" value="v"/>
Exposure Mode	Auto <input type="button" value="v"/> Max Gain <input type="text" value="24"/> dB
Denoise	<input type="text" value="0"/> <input type="button" value="v"/>
Brightness	<input type="text" value="4"/> <input type="button" value="v"/>
Contrast	<input type="text" value="4"/> <input type="button" value="v"/>
Saturation	<input type="text" value="128"/> <input type="button" value="v"/>
Sharpness	<input type="text" value="4"/> <input type="button" value="v"/>

**Belichtungsmodus:** Hiermit ändern Sie den Belichtungsmodus. Im Dropdown-Feld können Sie für die Kamera die Einstellung Indoor (Innenbereich), Outdoor (Außenbereich) oder Night (Nacht) auswählen. Mit der Option 'Moving' (Beweglich) können Sie Objekte in Bewegung erfassen. Die Option 'Low Noise' (Rauscharm) erstellt ein qualitativ hochwertiges Bild ohne Rauschen. Außerdem können Sie drei benutzerdefinierte Belichtungsmodi erstellen. Mit der Option 'Max Gain' (Maximale Verstärkung) steuern Sie die maximale Verstärkung, die angewendet wird, um das Bild aufzuhellen.

**Rauschunterdrückung:** Mit dieser Einstellung steuern Sie das Ausmaß der auf das Bild anzuwendenden Rauschunterdrückung.

**Helligkeit:** Wählen Sie hier die passende Einstellung für die Gegenlichtkompensation bei Objekten, die von hinten beleuchtet werden.

**Kontrast:** Mit dieser Einstellung ändern Sie die Intensität/Stärke der Farbe.

**Sättigung:** Mit dieser Einstellung steuern Sie die Farbmenge, von Graustufen zu voll gesättigt.

**Bildschärfe:** Geben Sie einen Wert von 0 bis 8 an, um die Bildschärfe festzulegen.

**Standard wiederherstellen:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um das Bild auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzusetzen.

### IMAGE SETUP

Changes to your IP camera settings are made immediately.

### PRIVACY MASK AREA OF VIDEO SETTING

Enable Privacy Mask Setting



- Privacy mask: mask 3 privacy area(s) on video.
- Click the right mouse button on the video control to show the popmenu.
- Press the left mouse button, drag and drop to set the privacy area.
- Privacy area can be enabled or disabled.
- After you finish all privacy mask settings, click the Save button.

Save

### IMAGE SETTINGS

Anti Flicker  On  Off  
Mirror  On  Off  
Flip  On  Off  
Power Line  60 Hz  50 Hz  
White Balance    
Exposure Mode   Max Gain    
Denoise    
Brightness    
Contrast    
Saturation    
Sharpness

Reset Default

## Audio und Video

Sie können maximal drei Videoprofile mit verschiedenen Einstellungen für Ihre Kamera konfigurieren. So können Sie unterschiedliche Profile für die Anzeige auf Ihrem Computer und auf Ihrem Mobilgerät einrichten. Außerdem können Sie die 2-Wege-Audioeinstellungen für die Kamera konfigurieren. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Bildschirmseitenverhältnis/ Bildformat:** Stellen Sie das Seitenverhältnis für das Video auf 4:3 (Standard) oder 16:9 (Breitbild) ein.

**Modus:** Wählen Sie den zu verwendenden Video-Codec, JPEG oder H.264, aus.

**Bildgröße/ Ansichtsfensterbereich:** Die Bildgröße bestimmt die Aufnahmeauflösung insgesamt, während der Ansichtsfensterbereich sich auf die Größe des Live Video-Anzeigefensters bezieht. Wenn die Bildgröße die Live Video-Größe übersteigt, können Sie die Umgebung mithilfe der ePTZ-Steuerungen betrachten.

16:9 1280 x 720, 800 x 448, 640 x 360,

480 x 272, 320 x 176

4:3 960x720, 800x592, 640x480, 480x352,  
320x240

**Hinweis:** Wenn Ansichtsfensterbereich und Bildgröße identisch sind, steht die ePTZ-Funktion nicht zur Verfügung.

**Max. Bildwiederholfrequenz:** Eine höhere Bildwiederholfrequenz führt zu einer gleichmäßigeren Videobewegung, erfordert aber auch mehr Bandbreite. Bei einer niedrigen Bildwiederholfrequenz ist zwar weniger Bandbreite erforderlich, die Bewegungen sind dann jedoch weniger fließend.

**AUDIO AND VIDEO**

This section allows you to configure the sound and video of your camera. You can configure different settings depending on whether you are viewing content from a PC or a Mobile Phone / PDA.

---

**VIDEO SETTINGS**

Aspect ratio **Warning:** Change the aspect ratio will clear the settings of privacy mask and preset and motion detection.

16:9

---

**VIDEO PROFILE 1**

Mode H.264

Frame size 640x360

View window area 640x360

Maximum frame rate 30

Video quality

Constant bit rate  4M

Fixed quality  Excellent

**Videoqualität:** Diese Einstellung schränkt die maximale Bildwiederholfrequenz ein. Sie kann mit der Option 'Fixed quality' (Feste Qualität) kombiniert werden, um Bandbreitennutzung und Videoqualität zu optimieren. Wenn eine feste Bandbreitennutzung ungeachtet der Videoqualität erwünscht ist, wählen Sie die Option 'Constant bit rate' (Konstante Bitrate) und dann die gewünschte Bandbreite aus.

**Konstante Bitrate:** Der bps-Wert (Bit pro Sekunde) wirkt sich auf die Bitrate des mit der Kamera aufgenommenen Videos aus. Je höher die Bitrate, desto höher die Videoqualität.

**Feste Qualität:** Wählen Sie die Bildqualität, die die Kamera nach Möglichkeit beibehalten soll. Eine höhere Qualitätseinstellung führt zu höheren Bitraten.

**Audio-Eingang Aus:** Wenn Sie dieses Kontrollkästchen aktivieren, wird Eingangsaudio stummgeschaltet.

**Audio-Eingang Verstärkungsgrad:** Mit dieser Einstellung steuern Sie den Verstärkungsgrad, der auf Eingangsaudio angewendet wird, um die Lautstärke zu erhöhen.

### AUDIO AND VIDEO

This section allows you to configure the sound and video of your camera. You can configure different settings depending on whether you are viewing content from a PC or a Mobile Phone / PDA.

### VIDEO SETTINGS

Aspect ratio  **Warning: Change the aspect ratio will clear the settings of privacy mask and preset and motion detection.**

### VIDEO PROFILE 1

Mode

Frame size

View window area

Maximum frame rate

Video quality

Constant bit rate

Fixed quality

### AUDIO SETTINGS

Audio in off

Audio in gain level



## Voreinstellung

Auf diesem Bildschirm können Sie voreingestellte Positionen für die ePTZ-Funktion der Kamera festlegen. Damit können Sie den Anzeigebereich der Kamera über eine gezoomte Ansicht betrachten. Mithilfe von Voreinstellungen können Sie das Sichtfeld schnell und einfach auf einen bestimmten Teil des von der Kamera erfassten Bereichs richten. Sie können auch Voreinstellungssequenzen erstellen, damit die Kameraansicht automatisch gemäß einer benutzerdefinierten Reihenfolge und zeitlichen Abfolge zwischen den verschiedenen Voreinstellungen wechselt.

**Hinweis:** Wenn Ansichtsfensterbereich und Bildgröße identisch sind, steht die ePTZ-Funktion nicht zur Verfügung.

**Videoprofil:** Hier wählen Sie das zu verwendende Videoprofil aus.


**ePTZ-Geschwindigkeit:** Sie können einen Wert zwischen 0 und 64 wählen. 0 ist die langsamste und 64 die schnellste.

**Pfeilschaltflächen und Schaltfläche für die Ausgangsposition:** Mit diesen Schaltflächen gelangen Sie zu einem bestimmten Teil des Ansichtsbereichs, den Sie dann als Voreinstellung festlegen können. Klicken Sie auf die Schaltfläche für die Ausgangsposition, um zur Mitte des Ansichtsbereichs zurückzukehren.

**Voreinstellungsnamen eingeben:** Geben Sie den Namen für die neue Voreinstellung ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen), um die neue Voreinstellung zu erstellen. Wenn in der Voreinstellungsliste eine vorhandene Voreinstellung ausgewählt wurde, können Sie ihren Namen ändern, indem Sie einen neuen Namen eingeben und dann auf die Schaltfläche **Rename** (Umbenennen) klicken.

**Voreinstellungsliste:** Klicken Sie auf dieses Dropdown-Feld, um eine Liste aller erstellten Voreinstellungen anzuzeigen. Wenn Sie eine Voreinstellung auswählen und dann auf die Schaltfläche **GoTo** (Richten auf) klicken, wechselt die Kameraansicht zu der jeweiligen Voreinstellung. Durch Klicken auf die Schaltfläche **Remove** (Entfernen) können Sie die derzeit ausgewählte Voreinstellung löschen.

PRESET CONTROL



VIDEO PROFILE :

ePTZ Speed :

←

↑

→

⌂

↓

---

PRESET

Input Preset Name :  **Add** **Rename**

Support(0~9,A~Z,a~z,-,\*,/,.)

Preset List :  **GoTo** **Remove**

---

PRESET SEQUENCE

Preset Name : Dwell time

1:3
2:3
3:3
4:3
5:3

↑

🗑️

↓

Preset List :  **Add**

Dwell time :  **Update** Second(s)[3~30]

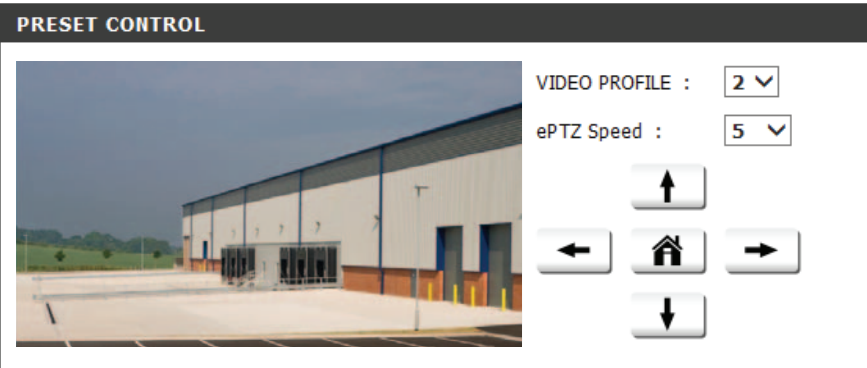
**Voreinstellungssequenz:** In diesem Abschnitt können Sie eine Voreinstellungssequenz erstellen, mit der die Kameraansicht automatisch zwischen mehreren voreingestellten Ansichten gewechselt wird.

**Voreinstellungsliste:** Um der Sequenz eine Voreinstellung hinzuzufügen, wählen Sie die gewünschte Voreinstellung im Dropdown-Feld unten in diesem Fenster aus. Legen Sie dann unter **Dwell time** (Verweildauer) fest, wie lange die Kameraansicht an dieser Voreinstellung bleiben soll, und klicken Sie auf die Schaltfläche **Add** (Hinzufügen). Der Name der Voreinstellung gefolgt von der zugehörigen Verweildauer wird in der Liste angezeigt.

Sie können die Voreinstellungen in der Sequenz neu anordnen, indem Sie eine Voreinstellung auswählen und dann auf die Pfeilschaltflächen klicken, um sie in der aktuellen Sequenz nach oben oder nach unten zu verschieben.

Durch Klicken auf das Papierkorbsymbol wird die derzeit ausgewählte Voreinstellung aus der Sequenz entfernt.


Wenn Sie die Verweildauer einer Voreinstellung ändern möchten, wählen Sie sie in der Liste aus, geben Sie die neue Verweildauer ein und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **Update** (Aktualisieren).



**PRESET CONTROL**

VIDEO PROFILE : 2 ▾  
ePTZ Speed : 5 ▾

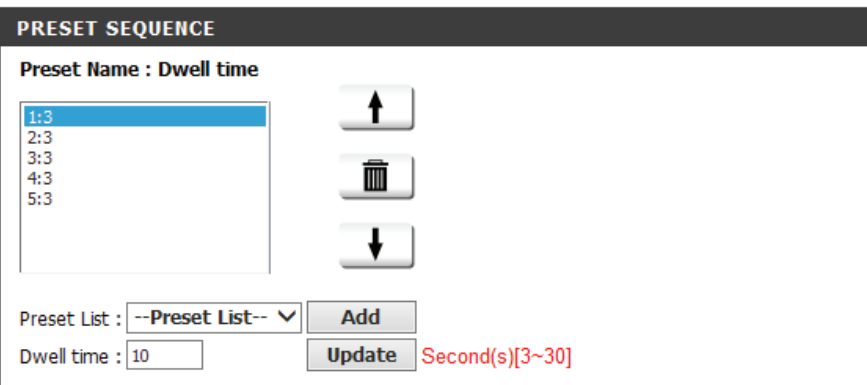
Navigation buttons: Up, Home, Down, Left, Right



**PRESET**

Input Preset Name :  **Add** **Rename**  
*Support(0~9,A~Z,a~z,-,\*,/,\_)*

Preset List : --Preset List-- ▾ **GoTo** **Remove**



**PRESET SEQUENCE**

Preset Name : Dwell time

1:3	↑
2:3	🗑️
3:3	↓
4:3	
5:3	

Preset List : --Preset List-- ▾ **Add**

Dwell time :  **Update** *Second(s)[3~30]*

## Bewegungserkennung

Ein Aktivieren von Video Motion (Video-Bewegung) ermöglicht Ihrer Kamera die Verwendung der Bewegungserkennungsfunktion. Dazu können Sie einen begrenzten Bewegungsbereich festlegen, um diesen zur Überwachung zu nutzen. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Video-Bewegungserkennung aktivieren:** Markieren Sie dieses Kästchen, um die Bewegungserkennungsfunktion Ihrer Kamera zu aktivieren.

**Empfindlichkeit:** Gibt Sie die messbare Differenz zwischen zwei aufeinander folgenden Bildern an, die eine Bewegung bedeuten würden. Geben Sie einen Wert zwischen 0 und 100 ein.

**Prozentwert:** Geben Sie hier an, wieviel Bewegung im Überwachungsfenster nötig ist, damit eine Benachrichtigung ausgelöst wird. Wenn dieser Wert auf 100 % eingestellt ist, wird durch im ganzen Fenster erkannte Bewegungen eine Momentaufnahme (auch Schnappschuss genannt) ausgelöst.

**Bewegungsbereich festlegen:** Zeichnen Sie den Bewegungserkennungsbereich, indem Sie die Maus im Fenster ziehen (dieser Bereich wird durch das rote Quadrat gekennzeichnet).

**Bewegungsbereich entfernen:** Um einen Bewegungserkennungsbereich zu löschen, klicken Sie einfach auf das zugehörige rote Quadrat.

Wenn Sie mit der rechten Maustaste auf das Kamerabild klicken, werden die folgenden Menüoptionen eingeblendet:

**Select All (Alle auswählen):** Zeichnet einen Bewegungserkennungsbereich über den ganzen Bildschirm.

**Clear All (Alle löschen):** Entfernt zuvor gezeichnete Bewegungserkennungsbereiche.

**Restore (Wiederherstellen):** Stellt zuvor angegebene Bewegungserkennungsbereiche wieder her.

**MOTION DETECTION**

In order to use motion detection, you must first check the checkboxes, then draw the areas you want to monitor for motion.

Save Settings Don't Save Settings

**LIVE VIDEO**

Enable Video Motion

Sensitivity 90 0~100%

Percentage 5 0~100%

Save Settings Don't Save Settings

## Tonerkennung

Mit der Tonerkennungsfunktion kann Ihre Kamera das eingebaute Mikrofon nutzen, Ereignisse anhand von akustischen Signalen auszulösen. Wird diese Option gewählt, sollte auch der Auslöser nach Option unter der SD-Aufnahme, Videoclip oder Momentaufnahme, ausgewählt werden.

**Tonerkennung aktivieren:** Markieren Sie dieses Kästchen, um die Tonerkennungsfunktion Ihrer Kamera zu aktivieren.

**Erkennungsstufe:** Geben Sie die Lautstärke an, die der Ton überschreiten muss, um die Tonerkennungsfunktion auszulösen. Je höher die Zahl, umso empfindlicher reagiert die Kamera auf Töne.

Klicken Sie auf **Save Settings** (Einstellungen speichern), um Ihre vorgenommenen Änderungen zu speichern.

**SOUND DETECTION**

In order to enable your camera Sound Detection, you must select the checkbox of 'Sound Detection' and configure the Detection Level setting of your camera for your detection environment.

Save Settings Don't Save Settings

**SOUND DETECTION**

Sound Detection

Detection Level 80 ▾

dB

100

90

80

70

60

50

40

Time

Save Settings Don't Save Settings

## Uhrzeit und Datum

In diesem Abschnitt können Sie die interne Systemuhr Ihrer Kamera automatisch oder manuell konfigurieren, aktualisieren und verwalten. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Zeitzone:** Wählen Sie die Zeitzone im Dropdown-Menü aus.

**Sommerzeit aktivieren:** Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Sommer- bzw. Winterzeit zu aktivieren.

**Autom. Zeitumstellung:** Wählen Sie diese Option, damit die Kamera die Einstellungen für die Sommerzeit bzw. Winterzeit automatisch konfigurieren kann.

**Datum und Uhrzeit manuell einstellen:** Bei Auswahl dieser Option können Sie das Datum und die Uhrzeit für die Sommerzeit bzw. Winterzeit manuell konfigurieren.

**Ausgleich:** Gibt an, wie viel Zeit bei aktivierter Sommerzeit/ Winterzeit hinzugefügt oder abgezogen wird.

**Mit NTP-Server synchronisieren:** Bei Aktivierung dieser Funktion wird die Zeit automatisch von einem NTP-Server abgerufen.

**NTP-Server:** NTP (Network Time Protocol) synchronisiert die DCS-2330L mit einem Zeitserver im Internet. Wählen Sie den Server, der Ihrem Standort am nächsten ist.

**Datum und Zeit manuell einstellen:** Mit dieser Option können Sie Uhrzeit und Datum manuell einstellen.

**Zeiteinstellungen des Computers kopieren:** Synchronisiert die Zeitinformationen von Ihrem Computer.

**TIME AND DATE**

You can set the current time for the IP camera.

**TIME CONFIGURATION**

Time Zone (UTC+08:00) Taipei ▼

Enable Daylight Saving

Auto Daylight Saving

Set date and time manually

Offset +2:00 ▼

Start time	Month	Week	Day of week	Hour	Minutes
End time	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">5</span> ▼	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">1</span> ▼	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Sunday</span> ▼	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">00</span>	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">00</span>
	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">10</span> ▼	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">1</span> ▼	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">Sunday</span> ▼	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">00</span>	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">00</span>

**AUTOMATIC TIME CONFIGURATION**

Synchronize with NTP Server

NTP Server ntp.dlink.com.tw << Select NTP Server ▼

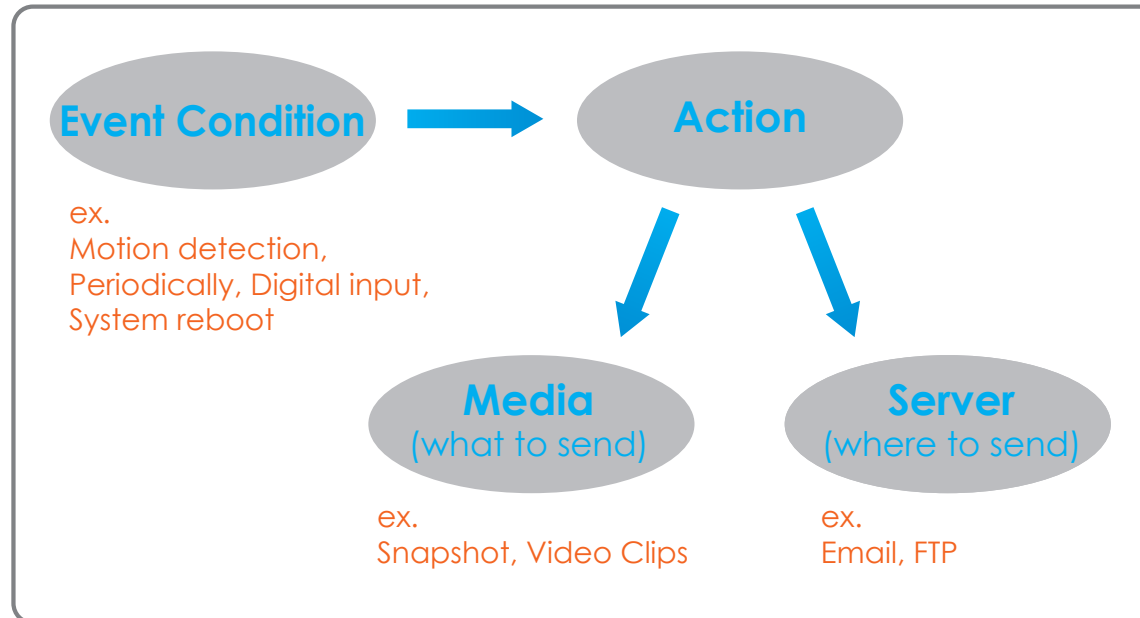
**SET DATE AND TIME MANUALLY**

Set date and time manually

Year	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">2013</span> ▼	Month	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">1</span> ▼	Day	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">1</span> ▼
Hour	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">23</span> ▼	Minute	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">50</span> ▼	Second	<span style="border: 1px solid #ccc; padding: 2px;">23</span> ▼

## Ereigniseinrichtung

Eine typische Anwendung besteht darin, dass die DCS-2330L bei der Erkennung einer Bewegung Bilder an einen FTP-Server oder über E-Mail in Form von Benachrichtigungen sendet. Wie in der Abbildung unten gezeigt, kann ein Ereignis durch viele Quellen ausgelöst werden, wie z. B. durch die Bewegungserkennung oder durch externe digitale Eingabegeräte. Nachdem ein Ereignis ausgelöst wurde, wird eine bestimmte Aktion durchgeführt. Sie können die Netzwerkkamera so einrichten, dass Momentaufnahmen oder Videos an Ihre E-Mail-Adresse oder FTP-Site gesendet werden.



Bei der Vorbereitung zur Ereigniseinstellung (Event) ist es ratsam, zunächst die Server- und Mediaspalten zu konfigurieren, damit die Netzwerkkamera weiß, welche Aktion durchzuführen ist, sobald ein Auslöseimpuls aktiviert ist.

Die Seite für die Ereigniseinrichtung besteht aus vier Bereichen.

- Server
- Media (Medien)
- Event (Ereignis)
- Recording (Aufnahme)

1. Klicken Sie zum Hinzufügen eines neuen Elements (Ereignis, Server oder Medien) auf **Add** (Hinzufügen). Daraufhin wird ein Bildschirm eingeblendet, in dem Sie die Felder nach Bedarf aktualisieren können.
2. Um das ausgewählte Element (Ereignis, Server oder Medien) aus dem Pulldown-Menü zu löschen, klicken Sie auf **Delete** (Löschen).
3. Um ein Element zu bearbeiten, klicken Sie auf den Namen des Elements. Ein Bearbeitungsfenster wird angezeigt.

### EVENT SETUP

There are four sections in Event Setup page. They are event, server, media and recording. Click Add to pop a window to add a new item of event, server, media or recording. Click Delete to delete the selected item from event, server, media or recording. Click on the item name to pop a window to edit it. There can be at most 2 events and 1 recording. There can be at most 5 server and 5 media configurations.

### SERVER

Name	Type	Address/Location
<a href="#">FTP</a>	Ftp	10.0.0.200
<a href="#">SA</a>	Network storage	\\10.0.0.200 \samba\ching\2330L2

### MEDIA

Name	Type	Source
<a href="#">ppp</a>	Snapshot	Profile 1
<a href="#">nnmm</a>	Video clip	Profile 2

### EVENT

Name	Status	Sun	Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat	Time	Trigger
<a href="#">PM</a>	ON	V	V	V	V	V	V	V	00:00~23:59	Motion
<a href="#">ST</a>	ON	V	V	V	V	V	V	V	00:00~23:59	Periodic

### RECORDING

Name	Status	Sun	Mon	Tue	Wed	Thu	Fri	Sat	Time	Source	Destination
<a href="#">RR</a>	ON	V	V	V	V	V	V	V	00:00~23:59	Profile 1	SAMBA

## Server hinzufügen

Sie können maximal 5 Server konfigurieren, auf denen Momentaufnahmen und/oder Videos gespeichert werden. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Servername:** Geben Sie den eindeutigen Namen des Servers ein.

**E-Mail:** Geben Sie die Konfiguration für das vorgesehene E-Mail-Serverkonto ein.

**FTP:** Geben Sie die Konfiguration für das vorgesehene FTP-Serverkonto ein.

**Netzwerksspeicher:** Geben Sie ein Netzwerkspeichergerät an. Es wird lediglich ein Netzwerkspeichergerät unterstützt.

**SD-Karte:** Hiermit legen Sie fest, dass die integrierte SD-Speicherkarte der Kamera verwendet wird.

### SERVER TYPE

Server Name:

Email

Sender email address

Recipient email address

Server address

User name

Password

Port

This server requires a secure connection (StartTLS)

FTP

Server address

Port

User name

Password

Remote folder name

Passive mode

Network storage

Network storage location   
(for example: \\my\_nas\disk\folder)

Workgroup

User name

Password

Primary WINS server

SD Card



## Medien hinzufügen

Drei Medientypen stehen zur Verfügung: **Snapshot** (Momentaufnahme), **Video Clip** (Videoclip) und **System Log** (Systemprotokoll). Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Medienname:** Geben Sie einen eindeutigen Namen für den Medientyp ein, den Sie erstellen möchten.

**Momentaufnahme:** Wählen Sie diese Option aus, um den Medientyp auf Momentaufnahmen einzustellen.

**Quelle:** Legen Sie das Videoprofil fest, das als Medienquelle verwendet werden soll. Weitere Informationen zu Videoprofilen finden Sie unter "Audio und Video" auf Seite 39.

**Vor-Ereignis-Bilder senden [0~3]:** Geben Sie an, wie viele Bilder vor dem Ereignis aufgenommen werden sollen. Vor-Ereignis-Bilder sind Bilder, die vor dem Schnappschuss des Hauptereignisses aufgenommen werden.

**Nach-Ereignis-Bilder senden [0~7]:** Geben Sie an, wie viele Bilder nach dem Ereignis aufgenommen werden sollen. Nach-Ereignis-Bilder sind Bilder, die nach der Momentaufnahme des Hauptereignisses aufgenommen werden. Sie können festlegen, dass bis zu 7 Nach-Ereignis-Bilder aufgenommen werden.

**Dateinamenpräfix:** Das Präfix wird dem Dateinamen hinzugefügt.

**Datum- und Zeitsuffix dem Dateinamen hinzufügen:** Markieren Sie dieses Kästchen, um Zeitinformationen als Dateinamensuffix hinzuzufügen.

**MEDIA**

You can set at most 5 different media here for different event.

---

**MEDIA TYPE**

**Media name:**

**Snapshot**  
 Source:  ▼  
 Send  pre-event image(s) [0~3]  
 Send  post-event image(s) [0~7]  
 File Name Prefix:   
 Add date and time suffix to file name

**Video Clip**  
 Source:  ▼  
 Pre-event recording:  Second(s) [0~3]  
 Maximum duration:  Second(s) [1~100]  
 Maximum file size:  Kbytes [100~5000]  
 File Name Prefix:

**System log**

**Videoclip:** Wählen Sie diese Option aus, um den Medientyp auf Videoclips einzustellen.

**Quelle:** Legen Sie das Videoprofil fest, das als Medienquelle verwendet werden soll. Weitere Informationen zu Videoprofilen finden Sie unter "Audio und Video" auf Seite 39.

**Aufnahme vor dem Ereignis:** Hiermit legen Sie fest, wie viele Sekunden vor dem Anfang des Videoclips für das Hauptereignis die Aufnahme beginnen soll. Für die Aufnahme vor dem Ereignis können Sie maximal 4 Sekunden angeben.

**Maximale Dauer:** Legen Sie hier die maximale Länge der aufzunehmenden Videoclips fest.

**Maximale Dateigröße:** Legen Sie hier die Dateigröße der aufzunehmenden Videoclips fest.

**Dateinamenpräfix:** Dies ist das Präfix, das dem Dateinamen der gespeicherten Videoclips hinzugefügt wird.

**Systemprotokoll:** Wählen Sie diese Option aus, um den Medientyp auf Systemprotokolle einzustellen. Damit wird das Ereignis im Systemprotokoll der Kamera gespeichert, es werden aber keine Schnappschüsse oder Videos aufgenommen.

### MEDIA

You can set at most 5 different media here for different event.

### MEDIA TYPE

Media name:

Snapshot

Source:

Send  pre-event image(s) [0~3]

Send  post-event image(s) [0~7]

File Name Prefix:

Add date and time suffix to file name

Video Clip

Source:

Pre-event recording:  Second(s) [0~3]

Maximum duration:  Second(s) [1~100]

Maximum file size:  Kbytes [100~5000]

File Name Prefix:

System log

## Ereignis hinzufügen

Hier können Sie bis zu 2 Ereignisse mit den entsprechenden Einstellungen erstellen und zeitlich einplanen. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Ereignisname:** Geben Sie einen Namen für das Ereignis ein.

**Dieses Ereignis aktivieren:** Markieren Sie dieses Kontrollkästchen, um dieses Ereignis zu aktivieren.

**Priorität:** Geben Sie die Priorität für dieses Ereignis an. Das Ereignis mit der höchsten Priorität wird zuerst ausgeführt.

**Verzögerung:** Geben Sie die Verzögerung ein, nach der auf das nächste Ereignis hin geprüft werden soll. Sie wird sowohl für die Ereignisse der Bewegungserkennung als auch für die digitale Eingabe als Aufnahmeauslöser verwendet.

**Auslösendes Element:** Geben Sie die Art der Eingabe an, die das Ereignis auslöst.

**Video-Bewegungserkennung:** Bewegungen werden während der Live-Videoüberwachung erkannt. Wählen Sie die Fenster, die überwacht werden sollen.

**Regelmäßig:** Das Ereignis wird in bestimmten Zeitintervallen ausgelöst. Das Auslöserintervall wird in Minuten angegeben.

**Systemstart:** Löst ein Ereignis aus, wenn das System gestartet wird.

**Kein Netzwerk:** Löst ein Ereignis aus, wenn die Netzwerkverbindung unterbrochen wird.

**Passiv-Infrarot-Sensor:** Löst ein Ereignis aus, wenn der PIR-Sensor sogar in dunklen Umgebungen durch die sich von bewegenden Objekten ausgesandten Strahlen aktiviert wird.

**Tonerkennung:** Löst ein Ereignis aus, wenn während der Überwachung ein Ton/Geräusch erkannt wird.

**Zeit:** Wählen Sie **Always** (Immer) oder geben Sie ein Zeitintervall ein.

**EVENT**

You can set at most 2 events like motion detection or digital input trigger here and arrange the detection schedule at the same time.

---

**EVENT**

**Event name:**

Enable this event

Priority: normal

Delay for 10 seconds before detecting next event [For motion detection]

---

**TRIGGER**

Video motion detection

Periodic  
Trigger every 1 minutes

System boot

Network lost

Passive Infrared sensor

Sound Detection

---

**EVENT SCHEDULE**

Sun  Mon  Tue  Wed  Thu  Fri  Sat

**Time**

Always

From 00 00 To 23 59

## Aufnahme hinzufügen

Hier können Sie die Aufnahmeeinstellungen vornehmen und die Aufnahmen zeitlich planen. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Name des Aufnahmeeintrags:** Der eindeutige Name für die Aufnahme.

**Diese Aufnahme aktivieren:** Markieren Sie dieses Kästchen, um die Aufnahmefunktion zu aktivieren.

**Priorität:** Geben Sie die Priorität für diesen Eintrag an. Der Eintrag mit der höchsten Priorität wird zuerst ausgeführt.

**Quelle:** Die Stream-Quelle.

**Aufnahmezeitplan:** Dient der zeitlichen Aufnahmeplanung.

**Aufnahmeeinstellungen:** Hier nehmen Sie die Aufnahmeeinstellungen vor.

**Ziel:** Wählen Sie den Ordner aus, in dem die Aufnahme datei gespeichert werden soll.

**Gesamte Aufnahmedauer:** Geben Sie einen Festplattenwert zwischen 1 MB und 2 TB für den Speicherplatz der Aufnahme ein. Die Aufnahmedaten ersetzen die ältesten Aufnahmen, sobald die gesamte Aufnahmegröße diesen Wert überschreitet. Wenn beispielsweise jede Aufnahme datei 6 MB umfasst und die gesamte Aufnahmedurchlaufzeit ist 600 MB, dann nimmt die Kamera 100 Dateien auf dem angegebenen Speicherort (Ordner) auf und löscht dann die älteste Datei und erstellt eine neue für die zyklische Aufnahme.

Beachten Sie, dass die Aufnahme gestoppt wird, wenn der freie Speicherplatz auf der Festplatte nicht ausreicht. Sie sollten vor dem Festlegen dieser Option sicherstellen, dass Ihre Festplatte über ausreichende Speicherkapazität verfügt. Vermeiden Sie es auch, andere Dateien im selben Ordner wie die Aufnahme dateien zu speichern.

**RECORDING**

You can setup schedule recording to network storage with your specify week day and time period.

**RECORDING**

**Recording entry name:**

Enable this recording

Priority:

Source:

**RECORDING SCHEDULE**

Sun  Mon  Tue  Wed  Thu  Fri  Sat

**Time**

Always

From   To

**RECORDING SETTINGS**

**Destination**

Total cycling recording size:  Mbytes [200~2000000]

Size of each file for recording:  Mbytes

Time of each file for recording:  seconds

File Name Prefix:

**Dateigröße für jede Aufnahme:** Bei Wahl dieser Option werden Dateien auf der Grundlage der von Ihnen angegebenen Dateigröße getrennt.

**Zeit jeder Aufnahme:** Bei Wahl dieser Option werden Dateien auf der Grundlage der von Ihnen angegebenen maximalen Länge getrennt.

**Dateinamenpräfix:** Das Präfix wird dem Dateinamen der Aufnahme datei(en) hinzugefügt.

### RECORDING

You can setup schedule recording to network storage with your specify week day and time period.

Save Settings

Don't Save Settings

### RECORDING

Recording entry name:

Enable this recording

Priority: normal

Source: Profile 1

### RECORDING SCHEDULE

Sun  Mon  Tue  Wed  Thu  Fri  Sat

#### Time

Always

From   To

### RECORDING SETTINGS

Destination: None

Total cycling recording size:  Mbytes [200~2000000]

Size of each file for recording:  Mbytes

Time of each file for recording:  seconds

File Name Prefix:

Save Settings

Don't Save Settings

## SD-Karte

Hier können Sie die auf der SD-Karte gespeicherten Aufnahme Dateien durchsuchen und verwalten.

**SD-Karte formatieren:** Klicken Sie auf diese Schaltfläche, um die SD-Karte automatisch zu formatieren und Ordner für Bilder und Videos zu erstellen.

**Aufgenommenes Bild anzeigen:** Wenn die Bilddateien auf der SD-Karte gespeichert sind, klicken Sie auf den Bildordner und wählen Sie die Bilddatei aus, die Sie anzeigen möchten.

**Aufgenommenes Video abspielen:** Wenn die Videodateien auf der SD-Karte gespeichert sind, klicken Sie auf den Video-Ordner und wählen Sie die Videodatei aus, die Sie anzeigen möchten.

**Aktualisieren:** Lädt die Datei- und Ordnerinformationen neu von der SD-Karte.

**SD CARD**  
Here you could browse and manage the record files which stored in SD card.

**SD CARD**

SD Card: / SD Status : Ready  
Files per Page: 10 Refresh 1 of 1

<input type="checkbox"/> Delete	File	Num of files	Size
<input type="checkbox"/>	<a href="#">Video</a>	0	
<input type="checkbox"/>	<a href="#">Picture</a>	0	

Total:3865192KB, Used:12KB, Free:3865180KB

## Erweitert ICR und IR:

Hier können Sie die ICR- und IR-Einstellungen vornehmen. Ein ICR-Filter (Infrarot (IR)/Cut-Removable (ICR)) kann zur Steigerung der Empfindlichkeit in gering ausgeleuchteten Umgebungen abgekoppelt werden.

**Automatisch:** Der Tag-/Nachtmodus stellt sich automatisch ein. In der Regel verwendet die Kamera den Tagmodus und wechselt in den Nachtmodus, wenn es erforderlich ist.

**Tagmodus:** Der Tag-Modus aktiviert den IR Cut-Filter.

**Nachtmodus:** Der Nacht-Modus deaktiviert den IR Cut-Filter.

**Zeitplanmodus:** Richten Sie den Tag-/Nachtmodus mithilfe eines Zeitplans ein. Die Kamera geht in den Tagmodus bei Startzeit und kehrt in den Nachtmodus bei Erreichen der Endzeit zurück.

**IR-Beleuchtungssteuerung:** Die Kamera kann das Infrarotlicht (IR) Ihren Präferenzen entsprechend aktivieren oder deaktivieren. Diese Einstellung bietet je nach Ihrer spezifischen Anwendung zusätzliche Steuerelemente.

**Aus:** Das IR-Licht ist immer aus.

**Ein:** Das IR-Licht ist immer an.

**Sync:** Das IR-Licht schaltet sich ein, wenn der ICR-Sensor eingeschaltet ist.

**Zeitplan:** Das IR-Licht schaltet sich ein oder aus je nach dem von Ihnen unten angegebenen Zeitplan.

**ICR**

Removable IR-Cut filter trigger condition:

Automatic    Sensitivity Medium:<20lux over 30 lux Refresh

Day mode

Night mode

Schedule mode

Day mode(24hr)

From 07 00 To 18 00

**IR LIGHT**

IR Light Control Medium

Off

On

Sync. With ICR

Schedule

IR Light Control On(24hr)

From 07 00 To 18 00

Save Settings    Don't Save Settings

# HTTPS

Auf dieser Seite können Sie ein HTTPS-Zertifikat für den sicheren Zugriff auf die Kamera installieren und aktivieren. Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save Settings** (Einstellungen speichern), um die Änderungen zu speichern.

**Sichere HTTPS-Verbindung aktivieren:** Hiermit aktivieren Sie den HTTPS-Dienst.

**Erstellungsmethode des Zertifikats:** Wählen Sie hier aus, wie das Zertifikat erstellt werden soll. Drei Optionen stehen zur Verfügung:

- Create a self-signed certificate automatically (Selbstsigniertes Zertifikat automatisch erstellen)
- Create a self-signed certificate manually (Selbstsigniertes Zertifikat manuell erstellen)
- Create a certificate request and install (Zertifikat von einer Zertifizierungsstelle anfordern und installieren)

**Status:** Hier wird der Status des Zertifikats angezeigt.

**Hinweis:** Solange HTTPS aktiviert ist, kann das Zertifikat nicht entfernt werden. Um das Zertifikat zu entfernen, müssen Sie zunächst das Kontrollkästchen **Enable HTTPS secure connection** (Sichere HTTPS-Verbindung aktivieren) deaktivieren.

The screenshot shows the HTTPS configuration page. At the top, there is a header 'HTTPS' in an orange bar. Below it, a message states: 'To enable HTTPS, you have to create and install certificate first.' There are two buttons: 'Save Settings' and 'Don't Save Settings'.

The main configuration area has a dark header 'HTTPS'. It contains a checked checkbox 'Enable HTTPS secure connection'. Below it, the 'Create certificate method' section has three radio button options: 'Create self-signed certificate automatically' (selected), 'Create self-signed certificate manually', and 'Create certificate request and install'. At the bottom of this section, it says 'Create certificate: [Create] Private key existed'.

The 'CERTIFICATE INFORMATION' section shows a table of details:

Status	Active
Country	TW
State or province	Taiwan
Locality	Taipei
Organization	D-Link
Organization Unit	DHPD Dept.
Common Name	www.dlink.com

At the bottom of this section are three buttons: 'CSR Property', 'Certificate Property', and 'Remove'.

At the very bottom of the page are two buttons: 'Save Settings' and 'Don't Save Settings'.



## Zugriffsliste

Hier können Sie Zugriffsberechtigungen für Benutzer zur Anzeige Ihrer DCS-2330L einrichten.

**Liste zugelassener Adressen:** Die Liste der IP-Adressen, die zum Zugriff auf die Kamera berechtigt sind.

**Start-IP-Adresse:** Die Start-IP-Adresse der Geräte (wie z. B. ein Computer), die die Berechtigung haben, auf das Video der Kamera zuzugreifen. Klicken Sie auf **Add** (Hinzufügen), um die vorgenommenen Änderungen zu speichern.

**Hinweis:** Für beide Spalten können insgesamt sieben Listen konfiguriert werden.

**End-IP-Adresse:** Die End-IP-Adresse der Geräte (wie z. B. ein Computer), die die Berechtigung haben, auf das Video der Kamera zuzugreifen.

**Liste zugelassener Adressen löschen:** Zum Entfernen der Benutzereinstellung von der Berechtigungsliste.

**Liste nicht zugelassener Adressen:** Die Liste der IP-Adressen, die nicht zum Zugriff auf die Kamera berechtigt sind.

**Liste nicht zugelassener Adressen löschen:** Hiermit entfernen Sie die Benutzereinstellung von der Liste der nicht zugelassenen Adressen.

**Beispiel:**  
Der Adressbereich in der Liste der zugelassenen Adressen lautet 1.1.1.0 bis 192.255.255.255, während für die Liste der nicht zugelassenen Adressen der Adressbereich 1.1.1.0 bis 170.255.255.255 festgelegt ist. In diesem Fall können nur Benutzer mit IP-Adressen im Bereich von 171.0.0.0 bis 192.255.255.255 auf die Netzwerkkamera zugreifen.

**ACCESS LIST**

Here you can set access permissions for users to view your IP camera.

---

**ALLOW LIST**

Start IP address

End IP address

Delete allow list

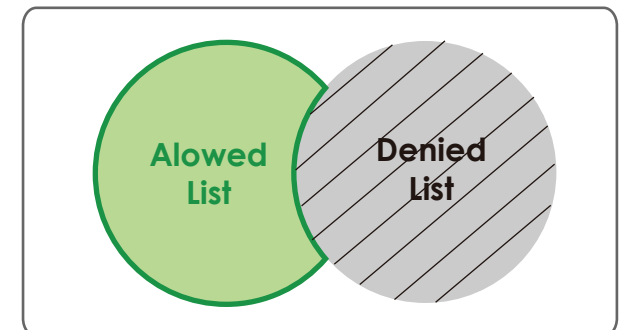
---

**DENY LIST**

Start IP address

End IP address

Delete deny list



# Verwaltung und Wartung

## Geräteverwaltung

Sie können den Namen und das Administratorkennwort für die Kamera ändern sowie Benutzerkonten für den Zugriff auf die Kamera hinzufügen und verwalten. Außerdem können Sie in diesem Abschnitt einen eindeutigen Namen erstellen und die OSD-Einstellungen der Kamera konfigurieren.

**Admin-Kennworteinstellung:** Richten Sie hier ein neues Kennwort für das Konto des Administrators ein.

**Benutzerkonto hinzufügen:** Fügen Sie hier ein neues Benutzerkonto hinzu.

**Benutzername:** Der Benutzername für das neue Konto.

**Kennwort:** Das Kennwort für das neue Konto.

**Benutzerliste:** Hier werden alle vorhandenen Benutzerkonten angezeigt. Sie können Konten aus dieser Liste löschen. Es empfiehlt sich möglicherweise jedoch mindestens ein Konto als ein Gastkonto zu behalten.

**Kameraname:** Hier erstellen Sie einen eindeutigen Namen für Ihre Kamera. Dieser Name wird bei der Erstellung einer Momentaufnahme oder eines Videoclips dem Dateinamenpräfix hinzugefügt.

**OSD aktivieren:** Wählen Sie diese Option aus, um die OSD-Funktion (On-Screen Display) für die Kamera zu aktivieren.

**Beschriftung:** Geben Sie einen Namen für die Kamera ein. Dieser wird bei Aktivierung auf der OSD angezeigt.

**Zeitanzeige:** Wählen Sie diese Option aus, damit auf dem Videobildschirm Zeitstempel angezeigt werden.

**LED:** Sie können festlegen, ob die LED an der Kamera leuchten soll oder nicht.

**ADMIN PASSWORD SETTING**

New Password  63 characters maximum

Retype Password

---

**ADD USER ACCOUNT**

User Name  20 users maximum

New Password  63 characters maximum

Retype Password

---

**USER LIST**

User Name

---

**DEVICE SETTING**

IP Camera Name  63 characters maximum

Enable OSD

Label  30 characters maximum

Show Time

---

**LED**

LED  On  Off

# System

In diesem Abschnitt können Sie die Kamerakonfiguration sichern, wiederherstellen und zurücksetzen. Außerdem haben Sie hier die Möglichkeit, die Kamera neu zu starten.

**Auf der lokalen Festplatte speichern:** Sie können Ihre aktuelle Kamerakonfiguration als Datei auf Ihrem Computer speichern.

**Von lokaler Festplatte laden:** Klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um eine bereits gespeicherte Konfiguration zu suchen. Klicken Sie dann auf **Load Configuration** (Konfiguration laden), um die vordefinierten Einstellungen für die Kamera wiederherzustellen.

**Auf Werkseinstellungen zurücksetzen:** Durch Klicken auf **Restore Factory Defaults** (Werkseinstellungen wiederherstellen) können Sie die Kamera auf die werkseitigen Einstellungen zurücksetzen.

**Gerät neu starten:** Dadurch wird Ihre Kamera neu gestartet.

**Neustart zeitlich einplanen:** Wählen Sie diese Option, wenn Sie einen Zeitpunkt für einen Neustart des Geräts festlegen möchten.

Nachdem Sie Änderungen vorgenommen haben, klicken Sie auf die Schaltfläche **Save** (Speichern), um die Änderungen zu speichern.

The screenshot displays the configuration interface for an IP camera, divided into two main sections: SYSTEM and REBOOT.

**SYSTEM Section:**

- Header: **SYSTEM**
- Text: Here you may backup, restore, and reboot your IP camera.
- Buttons and Options:
  - Save To Local Hard Drive:** Includes a **Save Configuration** button.
  - Load From Local Hard Drive:** Includes a **Browse...** button and a **Load Configuration** button.
  - Restore To Factory Defaults:** Includes a **Restore Factory Defaults** button.

**REBOOT Section:**

- Header: **REBOOT**
- Buttons and Options:
  - Reboot Device:** Includes a **Reboot Device** button.
  - Enable Schedule Reboot:** A checkbox that is currently unchecked.
  - Schedule Reboot:** A row of checkboxes for days of the week:  Sun,  Mon,  Tue,  Wed,  Thu,  Fri,  Sat.
  - Time:** Two dropdown menus for hours and minutes, both set to 00, followed by the label [hh:mm].
  - Save:** A button to save the scheduled reboot settings.

# Firmware-Upgrade

Auf diesem Bildschirm wird die aktuelle Firmware-Version der Kamera angezeigt. Auf der D-Link Support-Website können Sie die aktuelle Firmware-Version feststellen.

Um ein Upgrade der Firmware Ihrer DCS-2330L durchzuführen, laden Sie sich die aktuelle Firmware-Version von der D-Link Support-Seite herunter und speichern sie auf Ihrer Festplatte. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Browse** (Durchsuchen), um die Datei auf Ihrer lokalen Festplatte zu suchen. Wählen Sie die Datei aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Upload** (Hochladen), um die Aktualisierung der Firmware zu starten.

**Aktuelle Firmware-Version:** Hier wird die erkannte Firmware-Version angezeigt.

**Aktueller Produktname:** Hier wird der Modellname der Kamera angezeigt.

**Dateipfad:** Klicken Sie auf **Browse** (Durchsuchen), um die Datei (aktualisierte Firmware) auf Ihrer Festplatte zu suchen.

**Hochladen:** Hiermit wird die neue Firmware auf Ihre Kamera hochgeladen.

### FIRMWARE UPGRADE

A new firmware upgrade may be available for your IP camera. It is recommended to keep your IP camera firmware up-to-date to maintain and improve the functionality and performance of your internet IP camera. Click here [D-Link Support Page](#) to check for the latest firmware version available.

To upgrade the firmware on your IP camera, please download and save the latest firmware version from the D-Link Support Page to your local hard drive. Locate the file on your local hard drive by clicking the Browse button. Once you have found and opened the file using the browse button, click the "Upload" button to start the firmware upgrade.

### FIRMWARE INFORMATION

Current Firmware Version:	1.00.01
Current Product Name:	DCS-2330L

### FIRMWARE UPGRADE

File Path:

# Status Geräteinfo

Diese Seite zeigt detaillierte Informationen zu Ihrem Gerät und der Netzwerkverbindung.

## DEVICE INFO

All of your network connection details are displayed on this page. The firmware version is also displayed here.

## INFORMATION

IP Camera Name	DCS-2330L
Time & Date	Tue Jan 1 23:50:47 2013
Firmware Version	1.00.01
MAC Address	0A:CA:CA:23:30:44
IP Address	192.168.1.132
IP Subnet Mask	255.255.255.0
Default Gateway	192.168.1.1
Primary DNS	192.168.1.1
Secondary DNS	0.0.0.0
PPPoE	Disable
DDNS	Disable
Agent Version	2.0.17-b36

## Protokolle

Auf dieser Seite werden die Protokollinformationen der Kamera angezeigt. Sie können die Informationen herunterladen, indem Sie auf **Download** (Herunterladen) klicken. Durch Klicken auf **Clear** (Löschen) können Sie die gespeicherten Protokollinformationen löschen.

**SYSTEM LOG**

The system log records IP camera events that have occurred.

**CURRENT LOG**

- 2013-01-01 23:50:48 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:45 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:45 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:43 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:43 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:40 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:40 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:38 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:38 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:36 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:35 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:33 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:33 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:30 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:30 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:27 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:27 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:24 MOTION STOPPED
- 2013-01-01 23:50:24 IP CAMERA Received MOTION Trigger
- 2013-01-01 23:50:21 MOTION STOPPED

First Page Previous 20 Next 20

Clear Download

# Hilfe

Diese Seite zeigt nützliche Informationen zum Betrieb der Kamera.

<b>HELP</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">LIVE VIDEO</a></li><li>• <a href="#">SETUP</a></li><li>• <a href="#">MAINTENANCE</a></li><li>• <a href="#">ADVANCED</a></li><li>• <a href="#">STATUS</a></li></ul>
<b>LIVE VIDEO</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Camera</a></li></ul>
<b>SETUP</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Setup Wizard</a></li><li>• <a href="#">Network Setup</a></li><li>• <a href="#">Wireless Setup</a></li><li>• <a href="#">Dynamic DNS</a></li><li>• <a href="#">Image Setup</a></li><li>• <a href="#">Audio and Video</a></li><li>• <a href="#">Preset</a></li><li>• <a href="#">Motion Detection</a></li><li>• <a href="#">Time and Date</a></li><li>• <a href="#">Event Setup</a></li><li>• <a href="#">SD Card</a></li></ul>
<b>ADVANCED</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">ICR and IR</a></li><li>• <a href="#">HTTPS</a></li><li>• <a href="#">Access List</a></li></ul>
<b>MAINTENANCE</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Admin</a></li><li>• <a href="#">System</a></li><li>• <a href="#">Firmware Upgrade</a></li></ul>
<b>STATUS</b>
<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="#">Device Info</a></li><li>• <a href="#">Log</a></li></ul>

# Technische Daten

<b>Kamera</b>	Hardwareprofil der Kamera	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 1/4" CMOS-Sensor, 1 Megapixel</li> <li>▪ 5 Meter IR-Beleuchtungsdistanz</li> <li>▪ Mindestbeleuchtung: 0 Lux mit IR LED ein</li> <li>▪ Integriertes Infrared-Cut Removable (ICR) Filtermodul</li> <li>▪ Integrierter PIR Sensor (5 Meter)</li> <li>▪ Integriertes Mikrofon</li> <li>▪ 10x digitaler Zoom</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Brennweite: 3,45 mm</li> <li>▪ Blende: F2.0</li> <li>▪ Sichtwinkel: <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ (H) 57,8°</li> <li>▪ (V) 37,8°</li> <li>▪ (D) 66°</li> </ul> </li> </ul>
	Bildfunktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Konfigurierbare Bildgröße, Bildqualität, Bildwiederholfrequenz und Bitrate</li> <li>▪ Zeitstempel und Text-Overlays</li> <li>▪ Konfigurierbare Bewegungserkennungsfenster</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Konfigurierbare Bereichsmaskenzonen</li> <li>▪ Konfigurierbare Einstellungen für Belichtungszeit, Helligkeit, Sättigung, Kontrast und Schärfe</li> </ul>
	Videokomprimierung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Gleichzeitige Komprimierung im H.264/MJPEG-Format</li> <li>▪ H.264 Multicast Streaming</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ JPEG für Standbilder</li> </ul>
	Videoauflösung	16:9 - 1280x720, 800x448, 640x360, 480x272, 320x176	4:3 - 960x720, 800x592, 640x480, 480x352, 320x240
	Audio-Unterstützung	G.711, AAC	
	Externe Geräteschnittstelle	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ 10/100 BASE-TX Fast Ethernet-Port</li> <li>▪ IEEE 802.11n 2,4 GHz Singleband Wireless</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ MicroSD/SDHC-Karteneinschub/-steckplatz</li> </ul>
<b>Netzwerk</b>	Netzwerkprotokolle	IEEE 802.11n 2,4 GHz Singleband Wireless IPv6 IPv4 TCP/IP UDP ICMP DHCP-Client NTP Client (D-Link) DNS Client DDNS Client (D-Link) SMTP Client FTP Client	HTTP / HTTPS Samba Client PPPoE UPnP-Portweiterleitung RTP / RTSP / RTCP IP-Filterung QoS CoS Multicast IGMP ONVIF-kompatibel
	Sicherheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Administrator- und Benutzergruppen-Schutz</li> <li>▪ Kennwortauthentifizierung</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ HTTP- und RTSP-Authentifizierung</li> </ul>



## Anhang A: Technische Daten

<b>System Management (Systemverwaltung)</b>	Systemanforderungen für Web-Benutzeroberfläche	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebssystem: Microsoft Windows 8/7/Vista/XP/2000</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Browser: Internet Explorer, Firefox, Chrome, Safari</li> </ul>
	Ereignismanagement	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Bewegungserkennung</li> <li>▪ Ereignisbenachrichtigung und Hochladen von Momentaufnahmen/Videoclips über E-Mail oder FTP</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützung für mehrere SMTP- und FTP-Server</li> <li>▪ Mehrere Ereignisbenachrichtigungen</li> <li>▪ Mehrere Aufnahmemethoden für ein einfaches Backup</li> </ul>
	Fernverwaltung	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Speichern von Momentaufnahmen/Videoclips auf lokaler Festplatte</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Zugriff auf Konfigurationsschnittstelle über Webbrowser</li> </ul>
	Unterstützung für Mobilgeräte	Windows 8/7/Vista/XP-System, Pocket PC oder Mobiltelefon	mydlink Mobile App für iOS und Android basierte Mobilgeräte
	D-ViewCam™ Systemanforderungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Betriebssystem: Microsoft Windows 8/7/Vista/XP</li> <li>▪ Webbrowser: Internet Explorer 7 oder höher</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Protokoll: Standard TCP/IP</li> </ul>
	D-ViewCam™ Softwarefunktionen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Fernverwaltung/-steuerung von bis zu 32 Kameras</li> <li>▪ Anzeige von bis zu 32 Kameras auf einem Bildschirm</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Unterstützt alle Verwaltungsfunktionen der Web-Benutzeroberfläche</li> <li>▪ Optionen für zeitlich eingeplante, durch Bewegungen ausgelöste oder manuelle Aufnahmen</li> </ul>
<b>Allgemein</b>	Gewicht	140 g	
	Externes Netzteil/Stromadapter	Eingang: 100 - 240 V Wechselstrom, 50/60 Hz	Ausgang: 5 V Gleichstrom, 1,2 A
	Stromverbrauch	4,8 Watt	
	Temperatur	Betriebstemperatur: -25° bis 45° C	Lagerung: -20° bis 70° C
	Luftfeuchtigkeit	Betriebstemperatur: 20% bis 80%, nicht kondensierend	Lagerung: 5 % bis 95 %, nicht kondensierend
	Zertifizierungen	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ CE</li> <li>▪ FCC</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>▪ C-Tick</li> <li>▪ IC</li> </ul>

Abmessungen

